

Mitteilungsblatt der
Turn- und Sportvereinigung Mechernich 1897 e.V.

TuS-Echo



Herausgeber:
TuS Mechernich 1897 e.V.
Postfach 101115, 53886 Mechernich

Ausgabe: 01/2021

- **1. Mannschaft - starker 4. Platz zum Start**
- **2. Mannschaft - toller Start in die Liga - Tabellenführer**
- **Jugendabteilung - A-Junioren - im Kreispokal-Halbfinale**



Guido, danke für sechs schöne Jahre

DEVK-Generalagentur Carlo Flaschentreher

Bergstraße 44 Münstereifeler Str. 37-39
53894 Mechernich 53879 Euskirchen

Telefon: 02251 866402 | Mobil: 0171 1411937

E-Mail: carlo.flaschentreher@vtp.devk.de
www.devk-euskirchen.de

M O N E G A ■
DAS ATTRAKTIVE FONDskonzept

BHWA

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK

Seit 1972
Vieten
Immobilien OHG



KOMMERN · KÖLN · SCHLEIDEN

Telefon 02443/5323

vieten-immobilien@t-online.de

www.vieten-immobilien.de

Schieben Sie Ihre Wünsche nicht auf –
kommen Sie zu den Spezialisten!

UWV

Bürgersprechstunde und öffentliche Fraktionssitzungen

ermöglichen Ihnen jederzeit den Kontakt mit unseren **6 Stadtverordneten** sowie den **25 Sachkundigen Bürgern** in den **Fachausschüssen** und **Stadtrat**.

UWV-Geschäftsstelle, Bahnstraße 8
Telefon: 0 24 43-24 24 · Fax: 0 24 43-24 81
Internet: www.uwv.de · eMail: uwv@mechernich.de



Mechernich • Georges-Girard-Ring
Gewerbegebiet Vierwege (Aldi • Netto)

Große Indoor Staubsaugerhalle

Schonend wette textile Schafehenwäsche -
jetzt auch in Mechernich

Füngeling Carwash GmbH • Telefon 02235-954367
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 bis 19.00 Uhr • Sa 8.00 bis 18.00 Uhr

SPORT FRÖHLING

Nr. 1 im Teamsport

Münsterstr. 35 • 53909 Zülpich
Tel.: 0 22 52 - 83 37 90 • Fax: 0 22 52 - 83 37 92
Email: info@sportfroehling.de • Web: www.sportfroehling.de



Glasmacher Immobilien

Immobilien, Finanzierungen und Versicherungen

- Immobilien Verkauf
- Vermietung
- Bewertung
- Finanzierung
- Vermittlung von Handwerkern
- Versicherungen
- Alles aus einer Hand



Weierstraße 66 • 53894 Mechernich
Telefon: 02443 902660
E-Mail: post@glasmacher-immobilien.de
www.glasmacher-immobilien.de



1. Mannschaft

Danke, Guido!

Wir sagen Dankeschön an unseren langjährigen Trainer Guido Mertens, der nach sechs schönen und erfolgreichen Jahren bei unserer TuS Mechernich sein Amt niedergelegt hat.



Guido hatte die TuS als A-Ligisten am 01. Juli 2014 von seinem Vorgänger Peter Langer übernommen und ist in seiner ersten Saison bereits Tabellendritter geworden. Seine Arbeit sollte im darauffolgenden Jahr Früchte tragen und so erreichte er mit seinen Jungs Tabellenplatz 2, was zum Aufstieg in die Bezirksliga reichen sollte. Unvergesslich für alle, die dabei waren!

Angekommen in der Bezirksliga zeigte sich, welche willensstarke und entschlossene Mannschaft Guido geformt

Impressum:

Das TuS - Echo wird herausgegeben und ist das Mitteilungsblatt der **Turn- und Sportvereinigung 1897 Mechernich e. V.** und erscheint in regelmäßigen Abständen von etwa 2 Monaten.

Herausgeber:

TuS Mechernich 1897 e. V.
Postfach 10 11 15
53886 Mechernich

Verantwortlich:

Dr. Peter M. Schweikert-Wehner
Vorsitzender
Email: info@apotheke-mechernich.de
Tel.: 0 24 43 / 90 49 080

Hans Leo Schüller
Abt. Fußball Sen. „Besondere Aufgaben“
Email: HL.Schueler@t-online.de
Tel.: 0 24 43 / 47 55

Layout und Druck:

Fa. CLD, Volkmar Schlicht
Email: volkmar.schlicht@t-online.de
Tel.: 0 24 43 / 90 29 862



Rathergasse 6
53894 Mechernich
Tel.: 02443-3158157
Fax: 02443-3158193
kuechenunddesigngmbh@t-online.de
www.kuechen-klinkhammer.de

Unsere Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 10.00 - 13.00 Uhr u.
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 09.30 - 13.00 Uhr
Mo.: geschlossen





Familie Grbeša

Hearstr. 117
53894 Mechernich
Tel.: 0 24 43 - 16 42
Fax: 0 24 43 - 16 40
www.restaurant-stadtkrone.de

Vorschläge für Familienfeiern und Gesellschaften

Internationale
Mediterrane Küche

Individuelle Anfertigungen nach Ihren Wünschen



Oliver
Wetzels
Goldschmiedemeister

Telefon: 02443/48019
Fax: 02443/903167

Zum Markt 6, 53894 Mechernich

-Ankauf von Altgold-

hatte. Der neuen Herausforderung war sie gewachsen und belegte prompt im ersten Jahr einen grandiosen 6. Platz. In den anschließenden Jahren schlossen wir die Liga jeweils als 7., 12., 14., 10. und 10. ab. Allen Widrigkeiten zum Trotz und auch im Auge der Gefahr des Abstiegs behielt Guido stets die Nerven, so dass wir aktuell immer noch ein fester Bestandteil der Bezirksliga sind.

Guido war in 172 Ligaspielen verantwortlich und holte dort 281 Punkte.

Zudem holte die TuS unter Guido zweimal den dritten Platz im Kreispokal und damit schafften wir den Einzug in den FVM-Pokal, wo wir 2016/2017 sogar das Achtelfinale erreichten.

Dies sind alles starke Zahlen und tolle Fakten, dennoch werden wir dich, Guido, weniger an deinem Erfolg messen, als dich vielmehr als unseren besonderen Trainer und Freund zu schätzen. Dir gelang es immer, deine Mannschaft zu motivieren, ihr alles abzuverlangen und das Herz auf dem Platz zu lassen. Für dich ist sie gerannt, hat gekämpft und Leidenschaft gezeigt. Wir sind durch dich eine Einheit geworden, die ihresgleichen sucht. Und auch abseits des Platzes, an der Theke, auf manchem Dorffest, zeigt sich dieser Zusammenhalt bei dem ein oder anderen kühlen Bier bis heute noch.

Und dafür danken wir dir, als dein Verein, deine TuS, deine Jungs. Bleib gesund und vor allem, so wie du bist. Nimm dir Zeit für deine Frau Andrea, die dich all die



**ORTHOPÄDIETECHNIK
JANSEN**

Ihr Einlagenspezialist



Nichts von der Stange!
Jede Einlage eine individuelle Maßanfertigung
Jetzt kostenlosen Fuß-Scan machen!



Ganganalyse und Fussdruckmessung
modernste computergestützte Ganganalyse, um Störungen und Erkrankungen im komplexen Bewegungsablauf zu erkennen



Modernste 3D-Vermessung
Digitaler Fußabdruck zur Fertigung Ihrer individuellen Einlage gemäß jeweiliger Indikation



CAD-Fertigung
Individuell gefräste Oberfläche: exzellente Dämpfung, formstabil, hoher Tragekomfort, hautfreundlich und abwaschbar

Zentrale:
Am Markt 1 • 53937 Schleiden
Tel. 02445 911161 • Fax 02445 911163
www.vitalzentrumjansen.de

Filiale:
Dr. Felix Gerhardusstr. 11 • 53894 Mechernich
Tel. 02443 9021800 • Fax 02443 9021802
mail@vzja.de

Jahre lang unterstützt hat und für Mirco, der viel von seinem Vater lernen kann.

Mach es gut!

Die TuS Mechernich

Zum Saisonbeginn

Hallo liebe TuS-Fans,
endlich ist es soweit:

Nach 9 Monaten Pause dürfen wir euch wieder im Eifelstadion willkommen heißen.

Eure Sehnsucht nach Fußball in Mechernich hat man besonders in den ersten beiden Heimspielen gegen Voreifel und Zülpich zu spüren bekommen. Es überwiegt die Freude und die Lust auf die neue Saison und das macht uns als Mannschaft sehr stolz.

Trotz der doch etwas skurrilen Vorbereitung mit Corona, Trainerwechsel und Hochwasserkatastrophe ist der Saisonstart, auch wegen Eurer Unterstützung, so gut gelungen. Ungeschlagen, 9 Punkte aus 5 Spielen bei nur 3 Gegentoren und der vierte Tabellenplatz lassen sich aktuell sehr gut sehen. Man merkt einfach wie die Mannschaft wieder Lust auf Fußball hat und auch die Neuzugänge leisten dazu ihren Beitrag.

Daniel Kessler (24), Moritz Zinken (20) (beide Eintracht Eifel), Tom Nitschke (21; SG 69 Marmagen-Nettersheim) und die beiden A-Jugendlichen Thomas Stangl (19) und Cedric Kratz (18) haben sich während der Corona-Pause der Mannschaft angeschlossen. Der Kader wurde dadurch nicht nur qualitativ in der Breite verstärkt sondern auch deutlich verjüngt. Die Jungs haben sich fußballerisch aber vor allem menschlich sehr gut und sehr schnell in unsere dann doch besondere Truppe eingefügt. Leider ist es durch den Ausfall des Trainingslagers nicht zum traditionsreichen Singen der Neuzugänge gekommen aber das wird mit Sicherheit beim nächsten Mannschaftabend nachgeholt.

Ein weiterer Neuzugang ist unser Trainer David Kremer (36). David kam erst als eingepannter Co-Trainer zur TuS, hat aber nach der Trennung von Chris Bandur nun das Amt als Chef-Trainer übernommen. Wir kennen David schon seit längerem unter anderem auch durch die jedes Jahr in der Sommer-vorbereitung stattgefundenen Testspiele gegen Eintracht Eifel und David. Ihn zeichnet vor allem Menschlichkeit aus. Er bringt immer gute Laune mit zum Training und hat ein Feingefühl wie er mit den verschiedenen Charakteren der Mannschaft umzugehen hat. Natürlich hat er auch einen besonderen Anteil an den aktuellen Leistungen.



Der letzte zu vermeldende Neuzugang hat ebenfalls an der Seitenlinie stattgefunden. Pierre „Hunsi“ Hunsicker (28) hat neben David auch den Weg ins Eifelstadion gefunden. Er fungiert als unser Betreuer und hilft der Mannschaft da wo er nur kann. Hunsi packt allen unter die Arme und ist auch vor allem menschlich eine Bereicherung für die ganze Mannschaft und hat immer einen lockeren Spruch parat.

Die dann doch längere Corona-Pause hat uns, trotz festgelegter Kontaktmeidung, auf besondere Weise motiviert und auch als Team zusammengeschweißt. Zoom-Calls für gemeinsame Workouts oder das einfache Laufen durch die Natur hat uns fit gehalten. Besonders hervorzuheben kann man dort Marcus Georgi, Kevin Mießler und Tobias Groß. Speziell Marcus Georgi konnte man so gut wie täglich über die Lauf-App verfolgen und anfeuern und nicht nur an seiner Fitness sieht man, dass er nochmal richtig angreifen möchte. Sogas motiviert die ganze Mannschaft nochmal eine Schippe draufzulegen.

Des Weiteren sind wir sehr glücklich darüber, dass die TuS dieses Jahr wieder eine zweite Mannschaft stellt. Sie dient als weiteres Standbein der Seniorenabteilung und ist bestückt mit ehemaligen Bezirksligaspielern aus der ersten Mannschaft, aber auch mit Jungs die einfach wieder Lust auf Fußball haben. Wir sind besonders froh über die enge Bindung zwischen 1. und 2. Mannschaft. Durch das Freitagabend gleichzeitig stattfindende Training kommt es auch öfters zum gemeinsamen Fußballschauen und Bierchen trinken.

Wir hoffen weiter auf Eure treue Unterstützung und sind froh, dass Ihr, trotz der fußballfreien Zeit, nicht die Lust auf regionalen Fußball verloren habt und freuen uns einfach wieder über das Zusammenkommen der ganzen TuS-Familie im Eifelstadion.

#AllesFürDieTuS

André Beaujean

1. Spieltag Bezirksliga am 15.08.2021

TuS Mechernich - SG Voreifel 1:1 (1:1)

Mechernich und Voreifel teilen sich die Punkte



Belebte das TuS-Angriffsspiel nach seiner Einwechslung - Jens Honnef (M.) (Foto: Rocco Bartsch)

Am ersten Spieltag der Bezirksliga-Staffel 3 trennte sich die TuS Mechernich von der SG Voreifel 1:1 (1:1) Unentschieden. Es war das erste Remis zwischen beiden Mannschaften im fünften Aufeinandertreffen. —————

Mechernich setzte zu Beginn der Partie auf die bewährten Kräfte aus der Sommervorbereitung und den dort absolvierten Testspielen. Insgesamt stand Neu-Trainer David Kremer ein 19er Kader zur Verfügung. Die Torwartfrage entschied Kremer bereits am Freitagabend, indem er Max Mies den Vorzug vor Neuzugang Tom Nitschke gab.

Den besseren Beginn auf sehr heißem Geläuf im Eifelstadion, hatten allerdings die Gäste, doch Taubert verzog bereits nach zwei Minuten aussichtsreich. Auf der Gegenseite machte es Thomas Stangl nicht besser, der auch er vergab ziemlich freistehend (7.). Mechernich agierte im ersten Durchgang noch sehr konfus und hatte kaum gelungene Ballbesitzaktionen zu verzeichnen. Im Gegensatz dazu die Gäste, die richtig gut in das Spiel kamen und durch den ehemaligen TuS-Spieler Michael Denneborg gleich zweimal richtig gute Möglichkeiten zum Führungstor hatten. Einmal war Max Mies zur Stelle (12.), ein anderes Mal rettete die Latte (20.). Genau dazwischen war es Gästespieler Wolff der aufs kurze Eck zielte aber an Max Mies scheiterte (16.). Nach gut einer halben Stunde zahlte sich die Überlegenheit der Gäste aus. Taubert wurde auf links bedient und legte klug quer zu Denneborg. Der Mann mit der Rückennummer 9 vollendete flach zur 1:0 Führung seines neuen Vereins (31.).

Für die TuS war der folgende Angriff äußerst wichtig, denn Routinier Rainer Vus behauptete sich im Zweikampf am linken Strafraum und brachte die Kugel gefährlich an den Fünfmeteraum. Dort war es dann Tom Lengersdorf der völlig freistehend den umjubelten Ausgleich in der 33. Spielminute erzielte. Damit war die TuS im Spiel und hätte mit etwas Glück durch Hannes Simons einen weiteren Treffer nachgelegt, doch sein Torschuss ging knapp drüber (42.). Pause

Mit unverändertem Personal ging es nach dem Seitenwechsel erst einmal weiter. Die Partie ging schleppend los und erstmals Torgefahr zeichnete sich nach 58. Minuten wieder ab. Der eingewechselte Lukas Lebert nahm die Kugel gekonnt an und zimmerte sie über das Tor. Es war der Anfang einer nun beherzt agierenden Mechernicher Mannschaft, die es schaffte mehr und mehr Druck auf die Gäste auszuüben. Mit dem ebenfalls eingewechselten Jens Honnef kam weitere Dynamik in das Spiel der Heimelf. Honnef verzog in der 73. Minute aus acht Metern, bevor Tobias Groß im Gegenangriff einen Meter vor der Linie noch vor Michael Denneborg an den Ball kam und die Aktion bereinigte. Es war die einzig brenzlige Situation, die die jetzt deutlich präsenter spielende TuS-Defensive zuließ.

Vorne wurde es dann allerdings mitunter tragisch. Jens Honnef hatte drei dicke Dinger auf dem Fuß. Zunächst schoss er den Ball in typischer Hons-Manier mit viel Risiko am Kasten vorbei (74.), dann versenkte er die Kugel im Netz (88.). Leider ging die Fahne nach oben und der Treffer fand seine Aberkennung. In der Nachspielzeit die gleiche Situation. Honnef schießt, aber wieder soll es Abseits gewesen sein (90.+4).

Die beste Möglichkeit ließ die TuS aber in der 88. Minute aus. Eine flache Hereingabe von rechts verpasste Tobias Hoss, doch dadurch wurde das Ding richtig scharf. Allerdings versagten Hannes Simons die Nerven, denn er schon den Ball aus fünf Metern ans Außennetz statt zwischen die Pfosten, sodass es am Ende beim gerechten Remis blieb.

Die Stimmen zum Spiel:

Gästetrainer Guido Hau: "Das Spiel endete mit einem verdienten Unentschieden. Erste Halbzeit waren wir, zweite Halbzeit Mechernich besser. Mehr braucht man dann wohl nicht zu sagen, als das es so dann gerecht ist."

TuS-Trainer David Kremer: "Mit Anpfiff wurde ich dann doch etwas vor meinem Ligadebüt als Trainer nervös, doch das legte sich ziemlich schnell. Mit dem Spielausgang bin ich unzufrieden. Mit der Art und Weise wie wir gerade nach dem Seitenwechsel gespielt haben bin ich sehr zufrieden. Im ersten Durchgang hatte Voreifel zwar mehr Chancen, aber wir haben sie dazu auch eingeladen. Wir haben das in der Pause analysiert und ich wusste, dass es auch ohne Wechsel besser wird. Von der Bank ist dann offensiv noch etwas mehr Belegung gekommen und hinten raus waren wir das bessere Team. Schade, dass wir den zweiten Treffer nicht mehr geschafft haben, dennoch ist es wichtig mit einem positiven Impuls in die Saison gestartet zu sein". (rb)

2. Spieltag Bezirksliga am 19.08.2021

BW Kerpen - TuS Mechernich 2:2 (2:0)

Mechernich mit deutlicher Steigerung nach der Pause



Mechernichs Giulio Manganiello (li.) mit der perfekten Schusshaltung aber ohne Fortune (Foto: Rocco Bartsch)

Mit einer deutlichen Leistungssteigerung nach dem Seitenwechsel hat die TuS Mechernich beim SV Blau-Weiß Kerpen ihren zweiten Saisonpunkt eingespielt. Nach 90 Minuten hieß es 2:2 Unentschieden und das, nachdem die Gastgeber bis zur Pause bereits mit 2:0 vorgelegt hatten.

Mechernichs Auswärtsspiel am ungewohnten Donnerstagsabend begann mit einer einzigen Änderung gegenüber dem Sonntagsspiel gegen Voreifel. Für den verhinderten Patrick Poschen kam Julian Naumann zu seinem Meisterschaftsdebüt bei den Gästen. Auf der Bank nahmen die gleichen Spieler wie am Sonntag sowie Simon Fräbke Platz. Somit vertraute TuS-Trainer David Kremer dem gleichen Personal wie beim Ligastart.

Die Partie auf dem völlig überarbeiteten und gut bespielbaren Grün verlief allerdings zunächst anders als erwartet. Mechernich präsentierte sich im ersten Spielabschnitt nicht wirklich gut. Es kam kein Spielfluss auf und die Abstände zwischen den einzelnen Mannschaftsteilen waren viel zu groß um überhaupt nur ansatzweise Druck auf den Gegner auszuüben. Viele Ballverluste und nur wenig Zweikampfgewinne waren das Resultat einer schwachen ersten Halbzeit. Nach vorne ging kaum etwas und die Offensivspieler Thomas Stangl und Tom Lengersdorf waren oft allein auf weiter Flur. Kerpen machte das hinten aber auch gut und lief die Gäste im ersten Durchgang früh an. Immer wieder schaffte es Blau-Weiß die Eifeler zu Fehler zu zwingen und hätte statt des Doppelpacks von Sebastian Burbach (9. und 23.) auch gut und gerne mit vier Toren führen können, wenn nicht müssen. Mechernichs Schlussmann Max Mies hielt was er halten konnte und war in zwei direkten Duellen mit Lukas Weisweiler (20.) und den gut aufgelegten Sebastian Burbach (35.) der Schlussmann, der seine Mannschaft im Spiel hielt. Kerpens Halbzeitführung war hochverdient, da die Gäste eine wahrlich schlechte Leistung zeigten.

Nach der, aufgrund der einsetzenden Dunkelheit, verkürzten Pause schickte Mechernichs Trainer David Kremer gleich drei Neue ins Spiel. Die Brüder Lukas und Tobias Lebert sowie Jens Honnef kamen in die Partie und ersetzten Thomas Stangl, Tom Lengersdorf und Niklas Bank. Diese Wechsel zeigten auch gleich —

Frischbeton zum Selberzapfen und Mitnehmen.
Dank Verzögerer haben Sie Zeit für Transport und
Verarbeitung. Kleinstmengen ab 0,15 m³
B15, Körnung 0/16mm a 117,21 €/m³
wie Güte B25, Körnung 0/16 mm a 124,35 €/m³



Glasmacher & Söhne KG, Toni-Bauer-Straße 5-6,
Kommern, Tel. 02443 911215, Fax. 02443 911216
mail: info@glasmacherundsoehne.de

POÉTES

Kanaltechnik



Wir halten Ihr Rohr dicht und sauber!

Euskirchen:
02251 / 51 067
Mechernich:
02443 / 904 95 95

- Rohr - + Kanalreinigung
- TV-Untersuchung
- Rohrbruchortung
- Dichtheitsprüfung
- grabenlose Rohrsanierung



Notdienst: 0700 - 4706 4706

www.poeteskanaltechnik.de

TV - HAUSGERÄTE
LÜCKE
 VERKAUF · INSTALLATION · REPARATUR

...seit mehr als 40 Jahren!

- TV/HIFI/SAT
- HAUSGERÄTE
- INSTALLATIONS-SERVICE
- REPARATUR-SERVICE

*Waschmaschine oder Fernseher defekt?
 Kein Problem!* Wir bieten Ihnen einen umfangreichen Reparaturservice für alle Hausgeräte und Geräte der Unterhaltungselektronik. Ersatzteil und Zubehörverkauf.



Inh. Willi Lücke, Steggasse 3
 53894 Mechernich-Schaven
 Telefon 02443 - 5847
www.tv-hausgeraete-luecke.de

ihre Wirkung, wenngleich niemand der drei Neuen am Anschlusstreffer von Rainer Vus nur wenige Sekunden nach dem Wiederanpfiff beteiligt war (46.). Das pushte die Gäste und sie zeigten, wie schon beim Saisonstart gegen Voreifel, ein völlig anderes Gesicht nach der Pause. Die Aktionen wurden zielstrebig, das Zweikampfvorhalten passte und auch die Körpersprache war eine deutlich bessere als im ersten Spielabschnitt. Lukas Lebert hatte in der 48. Minute den Ausgleich auf dem Fuß, brachte aber zu wenig Kraft hinter den Ball. Kerpen hingegen wirkte durch den plötzlichen TuS-Gegenwind sichtlich angeknackst und es wurde unruhig im Team. Sie schafften es aber, bis weit in die zweite Hälfte hinein, keinen echten Torschuss der Gastelf mehr zuzulassen. Nach vorne lauerte der SV auf Konter, stand aber oftmals einen Schritt im Abseits. Neuerliche Torgefahr kam dann durch Jens Honnef auf, der einen Ball direkt aus der Luft nahm und ins Tor spitzeln wollte (69.). Auf Heimseite hatte der eingewechselte Yannick Flock die große Chance zur Vorentscheidung, doch Max Mies stand dieser mit einem starken Reflex entgegen (79.).

Mechernich ließ hinten raus nicht locker und hatte ein paar Körner mehr in den Beinen. Das Team belohnte sich dann in der 85. Minute, als der eingewechselte André Beaujean sich nach einer Ecke des nimmermüden Johannes Simons in den Kerpener Nachthimmel schraubte und den Ball wuchtig zum 2:2 in die Maschen köpfte. Danach wollten beide Teams zwar mehr als nur einen Punkt, doch eine echte Torchance sprang für keinen mehr raus.

trinkgut

Trinkgut Miler e.K. • Mechernicher Weg 59
 53894 Mechernich-Kommern • Tel. 02443 310 2007

Seminare und Aktionen in Ihrer Apotheke
Gesund bleiben und sich wohlfühlen

Aktiv für Ihre Gesundheit



Glück-Auf-Apotheke
 Dr. Thomas Göbel
 Rathergasse 6 • 53894 Mechernich
 Telefon: 02443/48080 • Telefax: 31360
 E-Mail: glueckaufapotheke@t-online.de
<http://www.glueckaufapo.de>



Kolping-Apotheke
 Dr. Thomas Göbel
 Kolpingstr. 3 • 53894 Mechernich
 Telefon: 02443/2454 • Telefax: 8349
 E-Mail: Kolping-Apotheke@t-online.de
<http://www.glueckaufapo.de>



Im Verbund der
Natürlich-Apotheken

Fazit: Erneut kann die TuS nach einem Rückstand, dieses Mal sogar mit zwei Toren, in das Spiel zurückkehren und eine gute zweite Halbzeit auf die Spielfläche hinlegen. Dem gegenüber steht aber zum wiederholten Male eine sehr schwache Performance im ersten Spielabschnitt. Die Mannschaft muss weiter lernen und von Beginn an solider auftreten. Gut ist, dass sich das Team nicht verloren gibt und zusammen wieder aufsteht. Die alten Platzhirsche, die in beiden Spielen, nach der Pause zum Einsatz kamen, lassen aufhorchen und kämpfen um ihre Einsatzzeiten. Die jüngeren Spieler müssen aus diesen zwei Spielen lernen und weiter powern, vor allem dürfen sie sich von so etwas nicht verrückt machen lassen. Sie sind weiterhin in der Lernphase und man darf durchaus gespannt sein, wie sich jeder Einzelne weiter entwickelt. Es ist gut, dass der Kader zu breit ist, denn man wird voneinander weiter profitieren und sicherlich schon bald eine Leistung zeigen, die auch über mehr als 45 Minuten gut ist.

Die Stimmen zum Spiel:

TuS-Trainer David Kremer: "Das Spiel ist eine Kopie von Sonntag. Erste Halbzeit grottenschlecht und dann wie verändert das gespielt, was wir eigentlich wollten. Die Jungs investieren so viel und belohnen sich immer erst in der zweiten Halbzeit dafür. Vor der Pause haben wir keinen Druck aufgebaut bekommen und standen zu weit vom Gegner weg. Die Fehlerquote im Spielaufbau war zu hoch und das hat Kerpen sofort bestraft. Trotzdem bin ich stolz auf die Mannschaft die mit einer tollen Moral und ihrer geilen Einstellung das Ding erneut umgebogen hat. Den Punkt nehmen wir gerne mit und dann freuen wir uns schon auf das Heimspiel gegen Zülpich. Da heißt es 90 Minuten lang gegen den Ball zu arbeiten."

TuS-Spieler Daniel Jansen: "Wer beim Spiel gestern anwesend war, hat eine sehr nervös spielende TuS erlebt, die überhaupt nicht in die Zweikämpfe kam. Kerpen war die erste Halbzeit geiler auf die Tore und ging somit verdient in Führung. Nach der Pause zeigten wir endlich unsere alten Tugenden und kämpften uns durch Willen und erhöhter Laufbereitschaft wieder in das Spiel. Schön das unserem lang verletzten Kapitän (Anm.: André Beaucejan) dann noch der perfekte Einstand nach seiner Einwechslung gelang. Die Mannschaft hat Moral bewiesen und unterm Strich geht aus meiner Sicht dann das Unentschieden so auch in Ordnung." (rb)

3. Spieltag Bezirksliga am 22.08.2021

TuS Mechernich – TuS Zülpich 0:0

Mechernich schon wieder Remis – Torlos gegen Zülpich

Bezirksliga: Keine Tore zwischen Mechernich und Zülpich.

Die TuS Mechernich und der TuS Chlodwig Zülpich trennten sich am dritten Spieltag der Saison mit einem torlosen Unentschieden 0:0. Für Mechernich war es das dritte Remis im dritten Spiel und Zülpichs Bilanz ist nun mit einem Sieg, einer Niederlage und einem Unentschieden ausgeglichen.

Der Rahmen zum Heimspiel der TuS Mechernich stimmte, denn bei leichtem Sonnenschein und nur weni-

gen Tropfen Regen in der zweiten Halbzeit umsäumten knapp 200 Zuschauer das Aschenparkett der Eifelstadions.



*Hart unkämpftes Spiel im Mittelfeld - Zülpichs Benny Wiedenau (li.) gegen Mechernichs Niklas Bank (re.)
(Foto: Rocco Bartsch)*

Die Heimelf, hatte heute ein Personalproblem, denn vom 24er Kader standen nur 13 Spieler zur Verfügung, sodass der Alt-Internationale Mirko Lepartz heute nochmal Bezirksligaluft schnuppern durfte. Zum Einsatz reichte es allerdings nicht, denn Trainer David Kremer zog es vor, nur einen verletzungsbedingten Wechsel (Manganello für Jansen) in der 48. Minute vorzunehmen. Er hatte auch guten Grund dafür, denn alle Spieler zerrissen sich heute für die TuS und verdienten sich neben einen Sonderapplaus der Zuschauer auch ihren dritten Meisterschaftspunkt.

Zum Spiel: Der TuS Zülpich war über weite Strecken das aktivere Team und hatte mehr vom Spiel. Allerdings waren die Torraumszenen heute nicht zwingend genug um erfolgreich zu sein. Immer wieder stand ein Mechernicher Fuß dem Torerfolg entgegen oder aber man fand in Max Mies seinen Meister. Den Reigen der Torchancen eröffnete David Sasse, der erst an Max Mies scheiterte und beim folgenden Eckball zum Seitfallzieher ansetzte, aber vergab (8. und 9.). Die gastgebende TuS verteidigte leidenschaftlich und holte fast jeden Ball in der Luft. Diese Spielweise ging heute deutlich zu Lasten der Offensive, zeugte aber von viel Vertrauen in die eigene Leistung. Allerdings hielt man Zülpich danach vom eigenen Tor weg und kam durch Jens Honnef zu zwei Abschlüssen. Der erste Schuss ging knapp über das Tor und der zweite Schuss noch knapper am langen Pfosten vorbei (14. und 28.). Danach war es Gästespieler Jonas Hohn der Max Mies prüfte (32.). Es dauerte bis zur 44. Minute bis weitere Torgefahr aufkam. Zülpichs Neuzugang Jan Luca Ohrem nahm mit einem verdeckten Schuss Maß, doch der Ball war zu mittig angesetzt.

Nach der Pause das gleiche Bild. Zülpich aktiver, Mechernich mit viel Defensivarbeit. Zülpichs Vorwärtsbewegung jetzt etwas variabler. Die rechte Seite kam über den agilen Devin Nickisch besser zur Geltung. Nickisch hatte dann auch die erste Möglichkeit, doch nach seinem Eindringen in den Strafraum fand auch er seinen Meister in Max Mies (52.). Auf der Gegenseite kam eine Kopfballmöglichkeit von Hannes Simons etwas zufällig zustande. Zülpichs Keeper Robin Metternich packte aber

Spieltermine 1, Mannschaft Bezirksliga, Staffel 3 - Saison 2021/2022		
Mi, 06.10.21 19:30	TuS Mechernich	: Türkischer SV Düren
So, 10.10.21 15:00	TuS Langerwehe	: TuS Mechernich
So, 17.10.21 15:00	SV Kurdistan	: TuS Mechernich
So, 24.10.21 15:00	TuS Mechernich	: SV SW Nierfeld
So, 31.10.21 15:00	RW Ahrem	: TuS Mechernich
So, 07.11.21 14:30	TuS Mechernich	: SV Frauenberg
So, 14.11.21 14:30	GW Wellendorf- Güsten	: TuS Mechernich
So, 28.11.21 14:30	TuS Mechernich	: Hila-Maroc Bergheim
So, 05.12.21 14:45	GA Habbellrath- Grefrath	: TuS Mechernich

sicher zu (59.). Im Anschluss scheiterte David Sasse aus schwierigem Winkel an Mies und Thomas Leßenich brachte einen Kopfball aus acht Metern nicht auf das Tor (62. und 69.). Mechernich ließ sich nicht aus der Ruhe bringen und warf nochmal alles rein in die, aus Heimsicht, hinten raus zur Abwehrschlacht mutierten Partie. Zülpich rannte an und hatte mit einem schönen Distanzschuss von Benny Wiedenau noch eine Riesenschussmöglichkeit. Doch an Max Mies im TuS-Gehäuse kam auch er nicht vorbei. Mies folgte nach rechts oben und wischte die Kugel aus dem Eck (84.). Weitere Tormöglichkeiten die Zülpich hatte wurden im Getümmel und mit mannschaftlicher Geschlossenheit und dem nötigen Glück bekämpft. Einen leichten Aufreger gab es dann noch in der Nachspielzeit, denn Jens Honnef wurde von Robin Metternich ca. 30 Meter vor dem Zülpich-Tor angeschossen und der Ball flog in Richtung Gästestrafraum. Dustin Oellers war im Anschluss vor Honnef am Ball und entschärfte diese Zufallssituation per Kopf. Danach piffte der aus unserer Sicht gut pfeiffende Christian Müller die Partie ab.

Die Stimmen zum Spiel:

TuS-Trainer David Kremer: "Wir haben heute 90 Minuten hart verteidigt und uns mit viel Leidenschaft einen Punkt geholt. Das Zülpich spielerisch mehr zu bieten hat, war uns klar, aber wir haben uns ihnen als Team entgegengestellt. Ich bin sehr zufrieden mit der Einstellung, Leistung und dem gesamten Auftreten meiner Jungs."

TuS-Spieler Mirko Lepartz mit einem Augenzwinkern: "Das Ergebnis ist so ok, aber ich verstehe nicht, warum ich nicht eingewechselt wurde."

Zülpich-Trainer Jörg Schulz: "Wir haben 75% Ballbesitz gehabt, aber schaffen es nicht den Ball im Tor unter zu bringen. Die Chancen waren heute gegen einen tief verteidigenden Gegner da."

Zülpich-Spieler David Sasse: "Über das Spiel gesehen müssen wir mit 1:0 gewinnen. Wir haben viel getan um zum Erfolg zu kommen, aber Mechernich hat sich das

torlose Remis auch nicht unverdient erkämpft. Gehen wir hier in Führung, dann nehmen wir die Punkte mit. Aber so ist es nun mal und wir müssen damit leben." (rb)

4. Spieltag Bezirksliga am 27.08.2021

TSC Euskirchen - TuS Mechernich 0:5 (0:2)

Mechernichs erster Saisonsieg trotz mangelhafter Chancenverwertung



TuS-Doppeltorschütze Lukas Lebert (re.) war Dreh- und Angelpunkt in Mechernichs Offensive (Foto: Rocco Bartsch)

Souveränes 5:0 beim Landesligasabsteiger Euskirchener TSC.

Mit einem sicheren und hochverdienten 5:0 (2:0) Auswärtssieg beim Euskirchener TSC ist der TuS Mechernich bereits am Freitagabend der erhoffte erste Saisonsieg im vierten Punktspiel geglückt.

Mechernich dominierte die Partie im verregneten Erststadion nach Belieben und ließ gegen aufopferungsvolle, aber überforderte Hausherren nur eine einzige Tormöglichkeit zu. Salif Camara hatte die Chance auf Ergebniskorrektur, fand aber im ansonsten beschäftigungslosen Max Mies seinen Meister (84.).

Die Partie ist an und für sich schnell erzählt, denn Mechernich war an diesem Abend zu überlegen um sich die Butter vom Brot nehmen zu lassen. Von Beginn an, waren die Gäste bemüht den aktiven Part zu übernehmen und man wollte eigentlich früh für Klarheit sorgen, allerdings war die Chancenverwertung im ersten Durchgang mehr als nur katastrophal. Sie war schlichtweg desaströs und so erschien es den meisten der nur anwesenden 60 Zuschauer, dass dieser Kick doch recht frustrierend überkam. Euskirchen stand sehr tief und hatte allenfalls mal ein paar Einzelläufe nach vorn, welche die routinierte TuS-Elf aber im Ansatz unterband. Mechernich hatte nicht nur viel Ballbesitz, sondern wirkte in den meisten Aktionen handlungsschneller. Der hohe Rasen ließ den Ball zwar immer wieder stoppen, dennoch war die TuS immer wieder darauf bedacht Torchancen herauszuspielen. Vielleicht war es zu kompliziert, was man teilweise anbot, aber dennoch konnte man sehen, dass die Kremer-Truppe bemüht war das Spiel für sich zu gestalten. Einzig die bereits angesprochene Chancenverwertung trübte die ganze Geschichte etwas und so war der ETSC mit dem 0:2 Pausenrückstand recht gut bedient.

Nach dem Seitenwechsel war Mechernich weiter spielbestimmend, schaffte es aber nicht mehr ganz so viele klare Abschlüsse zu kreieren. Allerdings wurde die Effizienz gesteigert und somit wurde das Ergebnis letztlich noch standesgemäß. Euskirchen hatte bis auf die Camara-Möglichkeit nichts in der Offensive zuzusetzen und musste hinten raus anerkennen, dass sie auch diese dritte Partie in der Meisterschaft deutlich abgeben müssen.

Ein paar TopFacts zum Spiel:

Tore: 0:1 Lukas Lebert (4.), 0:2 Jens Honnef (44.),
0:3 Lukas Lebert (68.), 0:4 Tom Lengersdorf (77.),
0:5 Tom Lengersdorf (79.)

Alutreffers: 3:0 für Mechernich

vergebene Großchancen: 8:1 für Mechernich

Eckenverhältnis: 11:1 für Mechernich

Gelbe Karten: 2:1 für Euskirchen

Zuschauer: 60

Besonderes Vorkommnis: Beim Stand von 3:0 für Mechernich erzielte Linksaußen Johannes Simons einen Treffer. Dieser wurde sowohl vom Schiedsrichter, als auch auf Nachfrage dessen beim Assistenten als korrekt angezeigt. Mechernichs Spieler Johannes Simons teilte dem Schiedsrichter jedoch mit, dass der Ball vor der Torerzielung die Torauslinie überschritten hatte und somit der Treffer nicht gewertet werden soll. Das Schiedsrichtergespann korrigierte seine Entscheidung und vermerkte diese Aktion im Anschluss im Spielbericht.

■ **Tiefbau**
 ■ **Kanal- und Straßenbau**
 ■ **Abbruch**
 ■ **Recycling von Baustoffen**
 ■ **Transporte**

H. & P. Schilles
Tiefbau-GmbH
 Zülpicher Straße 12
 53894 Mechernich
 Tel.: 02443/6820
 www.schilles-tiefbau.de

**Gutes Pressing
zahlt sich aus.**

Wir wünschen dem
TuS Mechernich
viel Erfolg.

**REWE
DEIN MARKT**

53894 Mechernich, Marienau 3, Tel.: 02443-310961
 Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

rewe.de

**Eigeninitiative ja –
Bevormundung nein!**

Freie Demokraten FDP Ortsverband Mechernich
www.fdp-mechernich.de
www.facebook.com/FDPMechernich

Speisegaststätte/Sky Sportsbar

Em Gardestüffe

Rathergasse 24, 53894 Mechernich, Tel. 02443/48874

Argentinische Rindersteaks
Mittwoch Schnitztag ab 7,99 €

Freitag frische Reibekuchen mit Apfelmus und Brot 4,20 €
Samstag und Sonntag; Braten aus Omas Rezeptbuch 9,90 €
(z.B. Sauerbraten, Rinderrouladen, Schweine Krustenbraten)



Bestattungen



Bestattungen auf allen
Friedhöfen und Wäldern
Bestattungsvorsorge
Eigene Trauerhalle u.
Verabschiedungsräume

Bahnstr. 41-43
53894 Mechernich
02443 **2107**
www.ohles.de

Fazit: Mechernich holte den geforderten Pflichtsieg, machte sich das Leben aber selbst sehr schwer. Irgendwann passte man sich der Leistung der Hausherren an und die Partie bekam den Eindruck langweilig zu werden. Alles in Allem darf man den ersten Saisonsieg aber nicht zu hoch aufhängen, denn dazu war der Leistungsunterschied mit dem ETSC zu groß.

Euskirchen spielte das, was sie wohl derzeit können und stemmte sich äußerst fair gegen die Niederlage. Wir hoffen, dass die Truppe bis zum Saisonende durchhält und drücken die Daumen für die weitere, sicherlich nicht einfache, Zeit. (rb)

5. Spieltag Bezirksliga am 05.09.2021

TuS Mechernich – VfL Sindorf 4:0 (2:0)

Mechernich fügt Sindorf die erste Niederlage zu



Spielte gegen Sindorf groß auf - Johannes Simons (M.) hier im Spiel gegen Zülpich (Foto: Rocco Bartsch)

Zweiter Sieg in Folge für Mechernich - Doppeltorschütze Hannes Simons.

Mit einem 4:0 Heimerfolg über den VfL Sindorf fährt die TuS Mechernich den zweiten Sieg in Folge ein. Damit gelingt den Eifelern endlich der erste Heimsieg. Für die Gäste ist es die erste Niederlage der Saison.

Auf vielen Mechernicher Schultern wurde das Coaching gegen den VfL Sindorf verteilt. Der urlaubende David Kremer wurde vom spielenden Co-Trainer Rainer Vus, dem verletzten Marcus Georgi sowie dem Trainer der 2. Mannschaft Mirko Lepartz ersetzt und das Trio löste diese Aufgabe erfolgreich.

ComTec

IHR FACHGESCHÄFT UND SYSTEMHAUS
IT-LÖSUNGEN UND SERVICE

Ihre Profis für Home
und Business



- Erstellung und Umsetzung von Netzwerkkonzepten • Administration und Support • ComTec Cloud Dienste
- Server- und Storage-Lösungen von Dell, HP, IBM, Fujitsu und QNAP • Virtualisierung mit VMware und Hyper-V
- Digital Signage Lösungen • Planung und Realisierung von Telefonanlagen verschiedener Hersteller • Konfiguration und Bau von Industrie-PCs nach Kundenwunsch • Beratung bei professionellen Kopier-/ Drucksystemen
- Datensicherung und Datenrettung • Software- und Lizenzierungsberatung • Leasing und Finanzierung

Hüttenstraße 63 a • 53825 Kall • Telefon 02441 778181 • Telefax 02441 778188 • www.comtec-kall.de



"Bis auf die ersten 10-15 Minuten bin ich mit der Leistung zufrieden", so Rainer Vus nach der Partie. Bis dahin sah er sich mit seinem Team etwas nervös spielend und den Gegner leicht besser hineinkommend. Die Folge war ein nicht gegebener Treffer für Sindorf, welcher aus Abseitsposition entstanden war. Diese Aktion wirkte wie ein Weckruf auf die TuS-Akteure und ließ im zunehmenden Verlauf der Partie diese recht einseitig werden. "Sindorf hatte nach unserer Führung noch einen Lattentreffer, danach kam aber so gut wie gar nichts mehr von ihnen", resümiert Vus das Geschehen auf dem Platz weiter.

Die Führung für Mechernich leitete Tom Lengersdorf ein, welcher nach einem langen Ball in den Strafraum einzog und sich dort im Zweikampf behauptete. Den Ball passte er mit Übersicht leicht zurück auf den herangeeilten Johannes Simons und dieser bedankte sich mit einem Abschluss aufs kurze Eck mit dem 1:0 (26.). Das gab dem Team die nötige Sicherheit um geduldig weiter zu agieren. Die Räume wurden im Anschluss gut zugemacht und das Spiel kontrolliert über den gesamten Platz verteilt. Strategisch wichtig dann die Torfolge zum zweiten und später zum dritten Treffer, denn knapp vor und knapp nach der Pause zu treffen, zermürbt einen Gegner wie Sindorf erkennbar. Vor dem Seitenwechsel war es schließlich Jens Honnef der per Kopf auf 2:0 stellte, nachdem er mustergültig von Tobias Groß bedient wurde (43.).

Der Wiederbeginn begann mit einer Kopie des ersten Tores. Wieder wurde Tom Lengersdorf bedient und wieder schaffte es der 21-Jährige sich zu behaupten. Seinen Querpass nahm Lukas Lebert dankend an und erhöhte auf 3:0 (49.). Danach war der Bann der Gäste gebrochen und Mechernich verwaltete die Partie sicher. Die Zeit der Wechselspielchen begann und das ganz große Tempo war raus aus der Partie. Kevin Mießeler hatte noch zwei etwas größere Möglichkeiten um zwischenzeitlich zu erhöhen. Den Schlusspunkt setzte dann Johannes Simons nach Zuspiel von Jens Honnef in der Nachspielzeit.

Die Stimme zum Spiel:

Rainer Vus: "Wir haben mit Spielfreude und gutem Zweikampfverhalten einen verdienten Sieg eingefahren. Ich kann keinen Spieler positiv ausklammern, denn Alle haben heute eine richtig gute Partie gezeigt. Für Hannes freut es mich aber besonders, dass er doppelt getroffen hat, denn er haut sich immer besonders rein. Wir sind auf einem guten Weg und das ist richtig positiv". (rb)

6. Spieltag Bezirksliga am 12.09.2021

Germ. Lich-Steinstraß - TuS Mechernich 2:2 (1:0)

Mechernicher verpassen erneuten Sieg in Lich-Steinstrass knapp

Erstmals in Lich-Steinstraß nicht siegreich, aber weiterhin ungeschlagen.

Die TuS Mechernich hat am sechsten Spieltag einen erneuten Auswärtssieg beim FC Germania Lich-Steinstraß knapp verpasst. Am Ende holte das Team aus

der Eifel ein verdienten 2:2 Unentschieden bei einem ambitionierten Team aus dem Jülicher Raum.

"Vor dem Spiel hätte ich ein Unentschieden blind unterschrieben, nach dem Spiel bin ich über dieses Ergebnis leicht enttäuscht", so Mechernichs Trainer David Kremer nach dem vierten Unentschieden im sechsten Saisonspiel. Kremer stört die Situation rund um das vermeintliche 3:1 aus Mechernicher Sicht, welches vom Linienrichter wegen einer äußerst strittigen Abseitsentscheidung nicht gegeben wurde. Die TuS wäre vermutlich mit dem dritten Tagestrefen, trotz unglücklichen Halbzeitrückstand in der Nachspielzeit, mit starker Moral auf die Siegerstraße eingebogen. Dem war leider nicht so und so war das 2:2 letztlich der erste Auftritt einer TuS-Mannschaft ohne dreifachen Punktgewinn in Lich-Steinstraß. Er bedeutet aber gleichzeitig auch, dass die TuS in dieser Spielzeit weiterhin ungeschlagen bleibt.

Trotz dünner Personaldecke machte die TuS auch dieses Mal wieder ein gutes Spiel und hielt den Gegner lange auf Distanz. Ärgerlich aus Mechernich der korrekte Elfmeterpfiff in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit, welcher durch Alberga verwandelt wurde.

Nach dem Wechsel schlug Hannes Simons einen Freistoß von der Mittellinie aus in Richtung Tor und der Ball fand den langen Weg in selbiges zum Ausgleich. Danach traf Tom Lengersdorf per Kopf über Nick Jansen hinweg zur Führung. Es folgte die Abseitstorsituation, bevor Lich-Steinstraß zehn Minuten vor dem Ende das 2:2 mit Marke Traumtor erzielte.

Dennoch gab sich die TuS mit dem Unentschieden nicht zufrieden und hatte in der Schlussphase durch Thomas Stangl die Doppelchance zum Auswärtssieg.

Die Stimme zum Spiel:

Mechernichs Trainer David Kremer: "In der Pause merkte man deutlich, dass die Jungs hier und heute nicht verlieren wollen. Wir haben insgesamt gut ins Spiel gefunden, sind dann unglücklich aber berechtigt in Rückstand geraten. Die taktischen Vorgaben wurden über die Dauer des Spiels gut umgesetzt. Der Ausgleich und die spätere Führung waren sicherlich, gesehen an der Erzielung der Tore glücklich, aber die Bälle waren nun mal drin. Auch nach dem Ausgleich waren wir bemüht auf Sieg zu gehen, hatten aber Pech das uns ein weiteres Abseitstor angepfiffen wurde und Thomas Stangl noch einen Hochkaräter ausließ. Am Ende bin ich hochzufrieden über die Leistung und sehr glücklich das wir einen weiteren Zähler mitnehmen durften, weil die Jungs sich diesen zu 100 Prozent verdient haben." (rb)

7. Spieltag Bezirksliga am 19.09.2021

TuS Mechernich - SV Sötenich 4:1 (4:1)

Mechernich dreht gegen Sötenich die Partie punktweit weiter

Überragender Niklas Bank toppt Leistung mit zwei Toren und einer Vorlage.

Die TuS Mechernich bleibt auch im siebten Ligaspiel ungeschlagen und setzte sich am Ende gegen den SV

Sötenich mit 4:1 (4:1) durch. Durch diesen Sieg bucht die TuS vorerst einen Platz in der oberen Tabellenregion, während Sötenich die dritte Niederlage im fünften Meisterschaftsspiel kassierte.

Für die TuS Mechernich geht die Erfolgswelle mindestens noch eine weitere Woche weiter. Auch der SV Sötenich schaffte es nicht, den Schwarz-Roten die erste Saisonniederlage beizufügen und dass, obwohl die Gäste einen perfekten Start in die Partie erwischten. Nach sechs Minuten war es Dennis Jäckel der sich einen Ball per Kopf vorlegte und in Richtung Tor zog. Sein Abspiel in Richtung langer Pfosten wurde von Thomas Nonnen perfekt vollendet und die Grün-Weiße Jubeltraube legte lautstark los. Die war noch gar nicht verstummt, das jubelte der Mechernicher Anhang. André Beaujean, der vor zwei Jahren schon dreimal gegen Sötenich traf, brachte einen langen Ball an die Strafraumgrenze. Gästekeeper Lars Kreuser verschätzte sich gewaltig und brachte nur noch die Finger an den Ball. Dies aber nur um die Geschwindigkeit des Aufsetzers zu mindern, dennoch trudelte der Ball ins verwaiste Tor. Es war der Ausgleich innerhalb weniger Sekunden und alles wurde wieder auf Anfang gesetzt.



Mechernichs Niklas Bank (2.v.l.) mit drei Torbeteiligungen, avancierte zum Matchwinner gegen Sötenich (Foto: Rocco Bartsch)

Sötenichs Spiel war eindeutig auf Konter ausgelegt und Mechernich spielte ihnen da munter mit. Immer wieder wurde es im Ansatz gefährlich, wenn der SVS den Schalter umlegte, was auch TuS-Trainer David Kremer in der Halbzeitpause treffend analysierte. "Das was wir da hinten gemacht haben, war brandgefährlich und das möchte ich nicht mehr sehen", so Kremer in seiner Halbzeitansprache zu seinem Team. Er sah aber auch Gutes, denn nach dem Ausgleich war seine Mannschaft spielbestimmend und zielstrebig. In den Zweikämpfen hatte die TuS Vorteile und wurde durch eine löchrige Abwehr zum Toreschießen eingeladen. Allen voran Niklas Bank erkannte dies und zog immer wieder von der Sechse ins Zentrum. Er war es auch der einen Ball durchgesteckt bekam und selbstlos den Pass zu Johannes Simons wählte, statt abzuschließen. Simons bedankte sich mit seinem vierten Ligator im dritten Spiel nacheinander für die brillante Vorarbeit (25.). Das Spiel war gedreht und in der Folge spielte Mechernich in einen kleinen Rausch und schon früh auf die Gewinnerstraße. Niklas Bank krönte seine starke Leistung mit zwei Toren. Erst traf er

trocken aus 20 Metern unten links ins Netz und kurz danach per Freistoß ins Torwartdeck (35. und 37.). Auch hier wirkte Gästekeeper alles andere als glücklich. Er war es aber der Schlimmeres verhinderte, denn er parierte einen Handelfmeter von Jens Honnef in der 41. Minute. Pause!

Die Partie verflachte nach dem Seitenwechsel.

Nach dem Seitenwechsel nahm die Partie deutlich an Qualität ab. Sötenich konnte sich nicht in nennenswerte Abschlusspositionen bringen und Mechernich tat die meiste Zeit nur noch das Nötigste. Die Folge war ein Fehlpasfestival auf Gästeseite und viel zu wenig Spielkontrolle beim SV Sötenich. Mechernich verteidigte sicher und ließ hinten keine Großchance, allenfalls zwei kleinere Abschlüsse zu. Eine Viertelstunde vor dem Ende nahm der TuS-Express nochmal Fahrt auf, doch sowohl Patrick Bühl als auch Patrick Poschen und Rainer Vus vergaben. Auch Tom Lengersdorf hatte noch zweimal die Chance das Ergebnis auszubauen, doch weitere Treffer sollten nicht mehr fallen.

Die Stimme zum Spiel:

David Kremer: "Klar bin ich mit dem Ergebnis zufrieden aber mit der Spielweise nicht. Gerade im zweiten Durchgang haben wir keine gute Leistung mehr gezeigt. Wir hätten Sötenich heute richtig wehtun können". (rb)

8. Spieltag Bezirksliga am 26.09.2021

Hambacher SV - TuS Mechernich 1:2 (0:1)

Mechernichs Höhenflug geht auch in Hambach weiter



Hat auch nach dem Spiel in Hambach gut lachen - Mechernichs Vorlagengeber zum 1:0 Lukas Lebert (Foto: Rocco Bartsch)

Mit Auswärtssieg festigt Mechernich den Platz im oberen Tabellendrittel.

Am achten Spieltag der Bezirksliga Staffel 3 hat die TuS Mechernich auch die Auswärtshürde beim Hambacher SV erfolgreich genommen. Die Jungs aus der Eifel bleiben nach dem 2:1 (1:0) auch im achten Meisterschaftsspiel ungeschlagen und etablieren sich mehr und mehr zum Überraschungsteam der noch jungen Saison.

Liebe Leser und Freunde der TuS Mechernich, wir bitten Euch bei Euren Einkäufen und Dienstleistungen die Sponsoren unseres Vereins zu berücksichtigen. Sie unterstützen uns selbstlos darin, unsere vielfältigen Aufgaben erledigen zu können. Danke!

Die TuS Mechernich hat auch ihr achtetes Meisterschaftsspiel dieser Saison nicht verloren. Mit Bravour haben die Eifeler die Hürde Hambacher SV im Stadion an der Sophienhöhe erfolgreich genommen. Der 2:1 (1:0) Erfolg war verdient, da die TuS in einem Spiel mit wenigen Tormöglichkeiten insgesamt die gefährlicheren Momente für sich verbuchen konnte.

Beide Trainer mussten aus unterschiedlichen Gründen vor der Partie ihre Formationen gründlich überarbeiten. Auf Seiten der TuS debütierte u.a. Tom Nitschke im Tor für seinen neuen Klub und machte seine Sache, zusammen mit der stabilen Abwehr, richtig gut. Ärgerlich für ihn das Gegentor mit dem Schlusspfiff in der Nachspielzeit.

Die Partie war sicherlich nicht der Hochkaräter der Saison, aber sie war bis zum Schluss hin spannend. Hambach kämpfte um jeden Ball und Mechernich hatte über das Spiel gesehen leichte Feldvorteile. Nach 17 Minuten hatte Lukas Lebert das 1:0 auf dem Fuß, aber sein Schussversuch aus Kurzdistanz ging an die Latte. Hambach agierte verhalten und die Heimelf kam kaum in Tornähe, sodass Mechernichs zweite gute Möglichkeit zum Führungstor führte. Lukas Lebert eroberte in des Gegners Hälfte den Ball und legte diesen quer zu Patrick Bühl. Dieser schob die Kugel blitzsauber in das Tor (38.). Bis zum Pausenpfiff passierte nicht mehr viel.

Nach dem Seitenwechsel spielten die Gäste abwartend, aber von Heimseite kam zunächst nicht viel. Nach gut einer Stunde dann mal wieder eine Offensivaktion der Gäste und der nächste Alutreff der TuS. Johannes Simons traf aus gut zehn Metern nur den Torrahmen (64.). Auf Hambacher Seite bot sich dann nur zwei Minuten später die Chance zum Ausgleich, aber Patrick Poschen klärte auf der Torlinie den Ball. Danach verwaltete die Kremer-Elf das Resultat konsequent und ließ Hambach nicht mehr in Tornähe. Das beruhigende 2:0 hatte schließlich Rainer Vus auf dem Schlappen, doch er konnte den Ball nach einer Überzahlsituation

Kanzlei Müller, Eicks & Winand

Rechtsbeistand | Rechtsanwälte

Wir sind eine überwiegend zivil- und wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Sitz in **Mechernich, Frechen/Köln** und **Weilerswist**.

Wir unterstützen Sie als erfahrene Fachanwälte für:

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Insolvenzrecht

Unsere weiteren Schwerpunkte liegen in folgenden Bereichen:

- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Fluggesetzrecht
- Gesellschaftsrecht
- Strafrecht
- Verkehrsstrafrecht
- Versicherungsrecht

Kanzlei Müller & Partner PartG mbB
Rechtsbeistand Rechtsanwalt

Kanzlei Mechernich
Zum Markt 10 | 53894 Mechernich
Tel.: 02443 9812-0
Fax: 02443 9812-19
info@kanzlei-mew.de

Weitere Standorte
in **Frechen/Köln** und **Weilerswist**.
www.kanzlei-mew.de



* Mitglied der
Rechtsanwaltskammer Köln
* Tätigkeitsschwerpunkt
* im Angestelltenverhältnis

Siegfried Müller

Rechtsbeistand*
Insolvenzrecht*
Gesellschaftsrecht*

Alexander Weiter^o

Rechtsanwalt
Arbeitsrecht*
Erbrecht*

Sylvia Winand^o

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Jochen Müller

Rechtsanwalt
Insolvenzverwalter
Fachanwalt für Insolvenzrecht
Geprüfter ESUG-Berater (DIAI)

Werner Eicks^o

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Erbrecht*

Christoph Bär^o

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht
Datenschutzbeauftragter

Dana Fünfzig^o

Rechtsanwältin
Insolvenzrecht*
Handels- und Gesellschaftsrecht*

Tobias Knips^o

Rechtsanwalt
Mietrecht*
Verkehrsrecht*
Strafrecht*

Annika Schlösser^o

Rechtsanwältin

Sehstärkenbestimmung mit modernster 3D-Technik bei **optic himmrich**

Besonderes Seherlebnis durch **PolaSkop3D**, dem völlig
neuartigen Sehzeichensystem mit Tests in 3D-Umgebung

Komfortablere und präzisere Brillenglaswerte durch
Zusammenspiel beider Augen während der gesamten Messung



*Jetzt wird Ihre Sehstärkenmessung
zum Kino-Erlebnis!*

53894 Mechernich
Marktpassage
Dr. Felix Gerhardus Str. 11
Tel 0 24 43 / 90 13 00

**optic
himmrich**
bärenstarke Brillenmode



Neues Bad, neue Heizung, neues Wohlfühl

MEISTER DER ELEMENTE – ausgezeichnetes Handwerk

PITZEN GmbH
Bad • Solar • Heizung

Im Weidenpützgarten 15
53894 Mechernich-Kommern
Tel. 02443 - 7441
www.pitzen-gmbh.de



nicht im gegnerischen Tor unterbringen (86.). Als die Partie schon in die Nachspielzeit eingebogen war, dann die vermeintliche Entscheidung durch den eingewechselten Thomas Stangl. Das 2:0 wurde durch Kevin Mießler eingeleitet und Thomas netzte ein (90.+3). Einziger Wehrmutstropfen dann die postwendende Antwort der Einheimischen, die in Person von Andreas Görres das Ergebnis noch korrigierten (90.+4). An der Heimmiederlage änderte dies aber Nichts mehr.

Die Stimme zum Spiel:

TuS Trainer David Kremer: "Meine Mannschaft war heute durchweg spielbestimmend, hat es aber versäumt viel früher für Klarheit zu sorgen. Die Chancenverwertung war beängstigend, denn solche klaren Dinger dürfen wir zukünftig nicht mehr auslassen. Leider hatten wir zudem Pech das uns zwei Elfmeter verwehrt geblieben sind und das der Gegentreffer aus vermeintlicher Abseitsposition heraus erzielt wurde. Schade für Tom Nitschke, der heute ins kalte Wasser musste, aber gerade bei hohen Bällen eine enorme Sicherheit ausstrahlte. Vorne hat mir die Abgebrühtheit von Thomas Stangl gefallen, der den Flankenball von Mießl sicher angenommen und eiskalt versenkt hat. Der Gegner stand sehr tief, sodass wir viel Spielanteile bekamen. Das haben die Jungs letztlich erfolgreich gelöst, aber bitte nächstes Mal mit etwas mehr Torinstinkt." (rb)

Bezirksliga, Staffel 3

Stand: 01.10.2021

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkte
1.	TuS Langerwehe	8	7	0	1	23:5	18	21
2.	TuS Chlodwig Zülpich	8	6	1	1	25:5	20	19
3.	SV Kurdistan Düren	8	6	1	1	21:8	13	19
4.	TuS Mechernich	8	4	4	0	20:7	13	16
5.	Germ. Lich-Steinstraß	7	4	2	1	15:8	7	14
6.	VfL Sindorf	7	4	1	2	18:11	7	13
7.	SV Frauenberg	8	3	2	3	17:21	-4	11
8.	RW Ahrem	5	3	1	1	18:7	11	10
9.	Habbelrath-Grefrath	6	3	1	2	14:9	5	10
10.	GW Welldorf-Güsten	8	3	0	5	23:26	-3	9
11.	Hambacher SV	8	2	1	5	14:13	1	7
12.	Hila-Maroc Bergheim	7	1	4	2	11:18	-7	7
13.	SV SW Nierfeld	5	2	0	3	15:13	2	6
14.	SV Sötenich	6	2	0	4	12:16	-4	6
15.	BW Kerpen	7	1	3	3	12:22	-10	6
16.	SG Voreifel	6	1	1	4	9:13	-4	4
17.	Türkischer SV Düren	8	1	0	7	13:22	-9	3
18.	TSC Euskirchen	8	0	0	8	1:57	-56	0

Reiner Mettbach
Getränkesservice Heimdienst

Tel.: 02484-779
Mobil.: 0160-4270995

HOFMANN & HOFFMANN
IHRE BÄCKEREI
IN MECHERNICH!

- Traditionelles und handwerkliches Backen mit ausgewählten Zutaten
- Große Auswahl an frisch gebackenen Kuchen und Torten
- Kleines Café mit freundlicher Bedienung
- Bestellungen nehmen wir gern entgegen – auch Sonderwünsche sind kein Problem

Bahnstraße 44 • 53894 Mechernich • Tel.: 02443 2472 • Fax: 02443 4597
Öffnungszeiten Mo-Fr 05:00-18:30 Uhr • Sa 06:00-13:00 Uhr • So 08:00-17:00 Uhr

2. Mannschaft

Zum Saisonbeginn

Mechernicher Zweitvertretung vor dem Saisonstart



Mechernichs Trainer der 2. Mannschaft - Mirko Lepartz

Kreisliga C, Staffel 2: Mit Spaß am Fußball den Wiederaufbau einleiten und vorne mitspielen.

Für die **TuS Mechernich** ist mit der Wiederbelebung einer **Zweitvertretung** eine neue Epoche eingeleitet worden. Viele ehemalige TuS-Spieler schnüren wieder die Fußballschuhe für ihren Herzensverein und werden mit einer guten Mischung aus jung und erfahren in der **Kreisliga C, Staffel 2** an den Ligastart gehen.

Alles auf Anfang hieß es im Frühjahr dieses Jahres, als zwei Hände voll fußballinteressierter Jungs sich dazu entschlossen haben, wieder mit dem Fußballsport in einem organisierten Spielbetrieb zu beginnen. Herausgekommen ist der Projekt TuS Mechernich II, welches langfristig dazu dienen soll, den aus dem Jugendbereich der Jugendspielgemeinschaft Mechernich/Feytal/Weyer herauskommenden Nachwuchs-Kickern eine weitere Alternative zu bieten.

Zahlreiche Nachwuchsspieler sollen gehalten werden

Denn, läuft alles gut, kommt im Sommer 2022 der spielstarke 2003er Jahrgang und ein Jahr später der 2004er Jahrgang aus der Jugend rauf. Und - da macht man sich Nichts vor - werden es nicht alle Jungs schaffen, sich einen Platz im Bezirksliga-Kader der TuS zu sichern. Ziel ist es also, den Jungs, mit denen man mitunter schon zehn Jahre zusammen gearbeitet und diese fußballerisch und menschlich ausgebildet hat, weiter an die Vereine der JSG zu binden und sie in eine der vorhandenen Seniorenmannschaften einzubauen, bevor sie über die Stadtgrenzen hinaus abwandern.

Jetzt aber zurück zur aktuellen Situation. Mit den Trainern Mirko Lepartz und Frederik Will wurde ein harmonierendes Duo gefunden, welches die Obhut auf einen gut 20-Spieler plus umfassenden Kader hat. Vom erfahrenen Daniel Lippmann (38) bis runter zum Küken Tobias Wagner (18) ist die Bandbreite des fußballerischen Spektrums vorhanden. Mit Kai Langer, Andre Winnen, Niklas Schnichels, Niklas Borgelt, Mirco Mertens oder den Lepartz-Brüdern Mirko und Sven steht zudem reichlich Bezirksligaerfahrung im Team, die in

erster Linie aus Spaß am Fußball zurück auf den Platz kehren, aber auch wissen, was es heißt, Wettkampfsport zu betreiben.

Vor dem ersten Spiel gegen Schönau II (Sonntag 12.45 Uhr) gab ein Teil des Trainerduos, nämlich Mirko Lepartz, ein paar Eindrücke der letzten letzten Wochen preis und das ist dabei herausgekommen:

Das sagt Lepartz:

"Grundsätzlich wollen wir Spaß am Fußball und in der Gemeinschaft haben. Was dann sportlich möglich ist, wird sich auch angesichts der zu spielenden Einfachrunde, zeigen. Eine Einfachrunde bedeutet immer, dass du Dir keine Blöße geben darfst und wenn Du dann gegen eine spielstarke Mannschaft auch noch auswärts ran musst, dann bleibt kaum Zeit, eine mögliche Niederlage zu korrigieren. Daher finde ich den nun gewählten Spielmodus, auch vor dem Hintergrund einer im Aufbau sich befindenden Mannschaft, als nicht glücklich gewählt.

Auf mein Team bezogen will ich gar nicht von einem Gewinner der Vorbereitung sprechen, denn hier liegt der Fokus dann doch auf den Verein. Die TuS hat es geschafft eine zweite Mannschaft ins Rennen zu schicken und das ist der größte Gewinn für den Verein überhaupt. Zusammen mit der Ersten und den A-Jugendlichen verfügt der Verein über ein großes Spielermaterial und das ist auch das Wichtigste nach so vielen Monaten ohne richtigen Sport. An Spielern wie Dominik Britz sieht man, was den Jungs in den letzten Jahren vielleicht gefehlt hat. "Döner" ist mit hervorragender Einstellung dabei und wird dieses Team mit seiner Herangehensweise zum Fußball und seinem Willen beweihräuchern. Ebenfalls hervorheben möchte ich Dennis Mohr, der viele Jahre lang überhaupt nicht gespielt hat. Bei ihm ist nach jeder Trainingseinheit eine Weiterentwicklung zu erkennen und er wird in unserm Tor sicherlich den ein oder anderen Punkt festhalten, da bin ich mir sicher.

Zu den Favoriten auf den Aufstieg zähle ich in erster Linie den TSV Feytal, aber ich werde unseren Jungs klar machen, dass wir uns nicht kleiner machen werden als wir es sind. Wir haben Erfahrung und Talent im Team und warum sollen wir nicht auch ein Wörtchen da oben mitreden? Das Potenzial ist absolut vorhanden um am Ende einen Platz zwischen eins und drei zu belegen". (rb)

1. Spieltag Kreisliga C2 am 05.09.2021

TuS Mechernich 2 - TSV Schönau II 3:1 (2:0)

Mechernich II startet mit Sieg in die Saison

Kreisliga C, Staffel 2: Erst Traumtor von Waldi Schulz, dann Doppelpack von Angelo Rubino.

Die Zweite Mannschaft der TuS Mechernich ist mit einem Heimsieg in die neue Saison gestartet. Im Auftaktspiel gegen den TSV Schönau II hieß es am Ende 3:1 für den Gastgeber.

Mit einem Heimsieg zu starten, war der Wunsch von TuS-Trainer Mirko Lepartz, der zusammen mit

Frederik Will das Kommando über die neue 2. Mannschaft der Mechernicher hat.

Und diesem Wunsch kam die neu zusammengestellte Mannschaft gleich nach. Auf der trockenen Asche in Mechernich entwickelte sich zunächst ein Duell auf Augenhöhe, denn auch Schönau fand gut in die Partie hinein.



Gut Lachen haben Mirko Lepartz (li.) und Doppeltorschütze Angelo Rubino nach dem Auftaktspiel der Mechernicher gegen Schönau (Foto: Rocco Bartsch)

Nach einer Ecke von Dennis Hochmanski, kam der Ball zu Waldi Schulz und dieser versenkte die Kugel - Marke Traumtor - aus 18m Torentfernung im Torwinkel (20.). Mechernich übernahm danach das Zepter und legte noch vor dem Pausenpfiff nach. Angelo Rubino traf nach Flanke von Dennis Hochmanski, dem Trainer Lepartz ein ganz starkes Spiel bescheinigte, per Kopf zur beruhigenden 2:0 Führung (32.).

Angelo Rubino trifft zum Auftakt gleich doppelt

Nach dem Wiederanpfiff waren beide Teams bemüht, dass Spiel an sich zu reißen. Mechernich hatte toremäßig aber die nächste Antwort. Andre Winnen schickte Waldi Schulz auf die Reise und dieser fand in der Mitte Angelo Rubino, welcher in typischer Mittelstürmermanier zum 3:0 abstaubte (57.). Schönau steckte nicht auf, konnte sich aber nur noch durch einen Ehrentreffer belohnen. Norman Klein traf vom Strafstoßpunkt aus zum 1:3 aus Schönauer Sicht (76.).

Mechernichs Trainer Mirko Lepartz sprach nach der Partie von einem verdienten Sieg. "Meine Mannschaft hatte das Spiel weitestgehend in Griff und zum richtigen Zeitpunkt auch die Tore gemacht. Nach dem Schönauer

Tor, sind wir zu hektisch geworden, haben es aber solide über die Bühne gebracht. Ich bin mit der Einstellung meines Teams zufrieden und froh, dass wir unser Auftaktspiel siegreich haben gestalten können". (rb)

2. Spieltag Kreisliga C2 am 12.09.2021

SG Eintracht Eifel II - TuS Mechernich 2 3:1 (2:0)

TuS Mechernich 2 behauptet sich auch in Nöthen

Kreisliga C, Staffel 2: TuS Mechernich 2 besiegt Eintracht Eifel II mit 4:1.



Die zweite Mannschaft von Mechernich siegt im Auswärtsspiel. (Foto: Rocco Bartsch)

Die 2. Mannschaft der TuS Mechernich hat auch ihr zweites Meisterschaftsspiel gewonnen. Mit 4:1 siegte man bei Eintracht Eifel II und setzt sich damit vorübergehend an die Tabellenspitze.

Die erste Auswärtsaufgabe der TuS Mechernich 2 ist geglückt. Auf dem saftigen Grün in Nöthen musste das Team von Mirko Lepartz und Frederik Will aber trotz Feldüberlegenheit lange hart arbeiten, bis man auf die Siegerstraße einbiegen durfte.

Die Führung von Sven Lepartz aus der ersten Halbzeit war letztlich dem Spielverlauf entsprechend verdient, jedoch schon da zeigte sich, dass man noch zu viele Möglichkeiten braucht um zum Torerfolg zu kommen.

Nach dem Wiederanpfiff vergab Sven die Chance auf den zweiten Treffer, indem er einen Strafstoß nicht im Tor unterbringen konnte. Auf der anderen Seite machte es Stefan Bodenbinder besser und traf vom Punkt aus zum 1:1. Es war das zweite Elfmetergegentor für Dennis Mohr in dieser Saison, zeigt aber gleichzeitig, dass aus dem Spiel heraus die Mechernicher Defensive schwer zu knacken ist.

Eingewechselter Tobias Wagner trifft doppelt

Nach dem überraschenden Ausgleich nahm die Gastelf nochmal Fahrt auf und erzielte in der letzten halben Stunde gleich drei Tore. Der eingewechselte Tobias Wagner traf doppelt und Daniel Jansen trug sich ebenfalls in die Torschützenliste ein. Der Sieg war verdient, da die Mechernicher hinten raus noch ein paar Prozentpunkte draufpacken konnten.

Die Stimme zum Spiel:

Trainer Frederik Will: "Ich bin sehr zufrieden mit der Leistung der Jungs und auch mit dem geglückten



HOLIDAY LAND

HOLIDAY LAND
Reisebüro Schäfer

Dr.-Felix-Gerhardus-Str. 11 • 53894 Mechernich
Tel. 0 24 43 / 9 89 70 • Fax: 0 24 43/89 96
reisebueroschaefer@t-online.de
www.holidayland-schaefer.de

Saisonstart. Heute hätten wir allerdings unsere Torchancen besser nutzen müssen, denn dann wäre der Gegner nicht so lange im Spiel gewesen. Die Mannschaft hat aber hochkonzentriert gearbeitet und ist auch nach dem Ausgleich ruhig geblieben. Mit den folgenden Toren haben wir die richtige Reaktion gezeigt und verdient gewonnen. Insgesamt gebührt beiden Mannschaften der Respekt, da sie ohne neutralen Schiedsrichter eine sehr faire Partie zeigten." (rb)

3. Spieltag Kreisliga C2 am 19.09.2021

TuS Mechernich 2 spielfrei

4. Spieltag Kreisliga C2 am 26.09.2021

Keldenich-Scheven II - TuS Mechernich 2 0:10 (0:4)

Mechernichs Reserve siegt deutlich in Keldenich

Kreisliga C Euskirchen, Staffel 2: Deutlicher 10:0-Erfolg der Mechernicher im dritten Saisonspiel.

Die TuS Mechernich 2 hat auch ihr drittes Meisterschaftsspiel gewonnen. Bei der Zweitvertretung der SG Keldenich-Scheven siegte die TuS-Reserve deutlich mit 10:0 (4:0).

Nach dem spielfreien Wochenende musste die 2. Mannschaft der TuS Mechernich auswärts beim Ligaschlusslicht SG Keldenich-Scheven II ran. Die TuS löste diese Aufgabe mit Bravour und holte mit dem 10:0 Erfolg nicht nur drei weitere Punkte, sondern spielte auch das erste Mal in dieser Saison zu Null.

Der Sieg war zu keiner Zeit gefährdet und wurde mit mannschaftlicher Geschlossenheit aller eingesetzter Spieler erspielt. Trainer Mirko Lepartz hatte für Tobias Wagner, der auf der Sechs spielte noch ein kleines Sonderlob parat. "Tobias hat heute ein sehr gutes Spiel gemacht und als Bindeglied zwischen der Defensive und der Offensive gut gearbeitet".

Insgesamt war Lepartz aber mit allen Spielern zufrieden, denn trotz Feldüberlegenheit hat man die Aufgabe bis zum Schluss ernst genommen und die Partie seriös und ohne Schnick-Schnack nach Hause gespielt.

Die Tore erzielten Frederik Will, Niklas Borgelt (2) und Waldi Schulz vor der Pause. Nach dem Wechsel trafen erneut Waldi Schulz, Mirco Mertens und Felix Thomas jeweils ein Mal und Angelo Rubino noch drei Mal.

"Für uns ist es wichtig neben spielerischer Weiterentwicklung auch mit überzeugenden Ergebnissen aufhören zu lassen", so Lepartz Fazit nach dem einseitigen aber jeder Zeit fairen Spiel. (rb)

Spieltermine 2, Mannschaft Kreisliga, Staffel C2 - Saison 2021/2022		
So, 24.10.21 12:45	TuS Mechernich 2	: SG Mutscheid/Effelsberg/Houeverath 2
So, 31.10.21	TuS Mechernich 2	: SPIELFREI
So, 07.11.21 12:15	TuS Mechernich 2	: SG Rotbachtal/Strempt II
So, 14.11.21 14:30	SG Dahlem-Schmidheim III	: TuS Mechernich 2

Kreisliga C2 Euskirchen Stand: 01.10.2021

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkte
1.	TuS Mechernich 2	3	3	0	0	17:2	15	9
2.	TSV Feytal	3	3	0	0	13:1	12	9
3.	SC Wülkirchen 2	2	2	0	0	15:1	14	6
4.	SC 1928 Roitzheim 2	3	2	0	1	5:2	3	6
5.	SG Eintracht Eifel II	3	1	1	1	7:7	0	4
6.	TSV Schönau II	3	1	1	1	4:5	-1	4
7.	Flamersh/Kirchheim 2	3	1	0	2	9:6	3	3
8.	Rotbachtal/Strempt II	3	1	0	2	3:8	-5	3
9.	Dahlem-Schmidth. III	3	1	0	2	9:15	-6	3
10.	Mutsch/Effelsb./Hou. 2	2	0	2	0	3:3	0	2
11.	SSC Satzvey	3	0	0	3	3:18	-15	0
12.	Keldenich-Scheven II	3	0	0	3	2:22	-20	0

*Herzlichen Dank sagen
wir allen, die unseren
Verein mit ihrer
Werbung unterstützen*



Auf die Plätze. Fertig. Leben!

Muskeltraining sorgt für Vitalität und Kraft und bringt Bewegung in Ihr Leben.

Sportwelt Schäfer
Im Goldenen Tal 6
53902 Bad Münster/efl
Tel. 0 22 53 - 76 43
info@sportwelt-schaefer.de
www.sportwelt-schaefer.de

INJOY Mechernich
Seeweg 9
53854 Mechernich
Tel. 0 24 43 - 31 58 130
info@injoy-mechernich.de
www.injoy-mechernich.de

für ein besseres Leben

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESS



Sehr verehrte Vertragspartnerinnen und Vertragspartner,
liebe Unterstützerinnen und Unterstützer des TuS Mechernich 1897 e. V.

Wir bedanken uns herzlichst für die Treue und die Unterstützung in den Zeiten der Corona-Pandemie.

Wie wir alle wissen, ist die Lage **ernsthaft**. Angesichts der herrschenden Pandemie verbunden mit Einschränkungen und Herausforderungen hat der Begriff „ **Helfen und Zusammenhalten**“ eine neue Bedeutung. Es liegt auf der Hand, dass wir diese Krise nicht **allein** meistern können, ohne einander zu helfen, zusammenzuarbeiten und aufeinander Rücksicht zu nehmen. Jetzt heißt es, trotz unterschiedlicher Interessen und räumlicher Distanz füreinander da zu sein und die Gemeinschaft zu stärken.

Sie, liebe Vertragspartnerinnen und Vertragspartner, geben auch unter diesen extremen Bedingungen weiterhin Ihr Bestes in den verschiedensten Bereichen. Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag für den Gemeinwohl und das Bestehen unserer Gesellschaft. Für diese großartige Aufbietung möchten wir uns bei Ihnen allen aufrichtig und von ganzem Herzen bedanken. Gleichzeitig möchten wir Ihnen allen Mut zusprechen. Jetzt heißt es, durchhalten und nach vorne schauen. Die derzeitigen Herausforderungen sind zwar drastisch und hart für uns alle, gelten aber nicht für die Ewigkeit.

Wir alle haben ein Jahr hinter uns gebracht, in dem viele schwerwiegende Entscheidungen zu treffen waren. Das Jahr war für uns alle eine enorme Herausforderung. Jahre wie dieses wünscht sich niemand. Jahre wie dieses verlangen eine besondere Leistungsbereitschaft und besondere Flexibilität. Genau diese waren die entscheidenden Faktoren dafür, dass wir diese kritische Situation überstanden haben.

Durch den Sport ist die Möglichkeit der Integration und Migration nicht von der Hand zu weisen. Die ehrenamtlichen Akteure und vielen Helfer bieten allen Bürgern der Stadt Mechernich nicht nur Orte der Kindheit, Familie, Freunde und den Lieblings-Sport (z. B. Fußball) an, sondern man soll sich hier aufgehoben und sicher fühlen.

In unserem Verein kann das Angebot im Breitensport, in diesem Fall nicht nur für den Fußball, weiterhin umfassend angeboten werden. Wir sind uns bewusst, dass ein breites Angebot in allen Altersklassen auch künftig nur mit Unterstützung unserer Vertragspartnerinnen und Vertragspartner weiterhin in einer engen Zusammenarbeit möglich ist.

Deshalb haben wir uns für den Bereich der Werbung neu organisiert. Der Ihnen jahrelang bekannte Ansprechpartner Hans-Leo Schöller wird altersbedingt etwas kürzer treten. Als neue Ansprechpartner steht Ihnen ab sofort

für Vertragsangelegenheiten
Herr Sebastian Hoss unter der Rufnummer 0171-3221623,
E-Mailadresse: hoss.sebastian@gmx.de

für Rechnungsangelegenheiten
Frau Doris Bauch unter der Rufnummer 02443-902306,
E-Mailadresse: dorisbauch@gmx.de

zur Verfügung.

Wir hoffen, weiterhin auf Ihr Verständnis und freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen


Dr. Peter Schweikert
(Vorsitzender TuS Mechernich)




Doris Bauch
(Rechnungsangelegenheiten TuS Mechernich)


Harald Hohmeier
(Abteilungsleiter Fußball)


Sebastian Hoss
(Vertragsangelegenheiten Werbung)

Altherrenmannschaft

Zingsheim - TuS 3:3

Nach einer viel zu langen Corona Pause durften wir nun endlich mal wieder ein richtiges Fußballspiel absolvieren. Für den 18.09.2021 wurde ein Freundschaftsspiel in Pesch auf dem Rasenplatz gegen Zingsheim angesetzt. Unverständlich, dass nur sehr wenig Mechernicher Spieler an diesem Termin zur Verfügung standen.

Zingsheim, die in der Meisterschaft „Ü-32“ mitspielen, wollten gerne - wie auch in der Meisterschaft - mit 6 Spielern auf einem Kleinfeld spielen um ein wenig Spielpraxis zu sammeln. Uns kam dies sehr entgegen, da wir nur insgesamt 7 Spieler zur Verfügung hatten.

Bei guten äußeren Bedingungen begann das Spiel ein wenig hektisch. Aufgrund der langen Pause fehlte in unserem Team anfänglich die Harmonie und der Überblick. Vieles blieb Stückwerk und flüssige Kombinationen blieben die Ausnahme. In dieser Phase erspielten sich die Zingsheimer einige Halbchancen und nutzen eine davon zum 1:0. Nach einer schönen Körpertäuschung erfolgte ein strammer Schuss aus kurzer Entfernung und schlug unhaltbar für unseren Keeper ein. Gegen Mitte der ersten Halbzeit wurde unser Spiel etwas besser, da die Aufgaben klarer verteilt waren und wir uns an die Platzverhältnisse und an die Gegenspieler besser anpassen konnten. In der Folge wurden einige gute Chancen herausgespielt, die aber leider allesamt ungenutzt blieben. Ein bei uns eingesetzter Zingsheimer Gastspieler hätte gut und gerne 3 Tore erzielen können. Er scheiterte entweder am gut aufgelegten Torwart oder an den eigenen Fähigkeiten.

Unser Spiel wurde über das läuferisch starke Mittelfeld in Person von Kai Zinken und Denis Rudi nach vorne getrieben. Wieder einmal setzte sich Denis Rudi auf der rechten Seite durch und passte vor das Tor. Hier nahm Kai Zinken den Ball auf, zog an einem Verteidiger vorbei und schloss mit dem rechten Fuß ab. ————

*Unsere Kunden sind mit
ABSTAND die Besten!*

**Unser Angebot
für die Herren:
Waschen + Schneiden
17,50 €**

**Ab sofort wieder
ohne Termine!**

**Natürlich werden die Hygienevorgaben
weiterhin eingehalten.**

Unsere Öffnungszeiten sind wieder:

**Di - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 7.30 - 14.00 Uhr**

Montags geschlossen!



Salon Tobehn

Bahnstraße 51
53894 Mechernich
Tel. 0 24 43/3142 31
www.salon-tobehn.de



Dr. Gregor Jahnke
Tätigkeitsschwerpunkt:
Implantologie & Zahnersatz

Dr. Ute Jahnke
Tätigkeitsschwerpunkt:
Kinderzahnheilkunde



Praxis für Zahnheilkunde
Dr. Jahnke

Bahnhofsberg 5 • 53894 Mechernich
Telefon: 0 24 43 - 20 11 • www.dr-jahnke.de • info@dr-jahnke.de

Implantologie • Kinderzahnarztpraxis • Prophylaxeabteilung • zahntechnisches Labor

Endlich das 1:1!! Das Spiel wogte nun hin und her, beide Mannschaften schenken sich in einem fairen Spiel nichts und drängten auf die Führung. Kurz vor der Halbzeit war es dann die Heimmannschaft, die eine Unachtsamkeit in der TuS Abwehr nutzen konnte. Nach zu zaghaftem Einsatz von K. H. Zinken und Torwart Lourans setzte sich der Angreifer durch und erhöhte auf 2:1.

Nach der Halbzeitpause waren wir gedanklich noch nicht wieder auf dem Platz als der erste Zingsheimer Angriff zum 3:1 führte. Abermals war es Ralph Pesch, der diesmal mit der „Picke“ vollstreckte. Nun verflachte das Spiel ein wenig und die Luft schien bei uns raus zu sein. Unser Keeper Sayf Lourans bewahrte uns in dieser Phase mit tollen Paraden und Reflexen vor einem höheren Rückstand. Unser Fehler: Es wurden zu oft lange Bälle in den Sturm geschlagen, die dort aber nicht verarbeitet werden konnten. Durch eine taktische Umstellung wollten wir nun wieder mehr auf spielerische Elemente setzen und uns durch Kombinationsfußball vor das Zingsheimer Tor bringen. Ali Alayan, der wegen Verletzungen seit über 2 Jahren kein Fußball mehr gespielt hatte, wurde immer besser und verlich unserer Abwehr mehr Sicherheit. Er und Birger Lang spielten nun konsequent gegen die beiden gegnerischen Stürmer. Im Mittelfeld setzten Kai Zinken und Denis Rudi wieder vermehrt Akzente, zusätzlich zog mit Frank Müller ein neuer Stern im Angriffszentrum auf. Nach einer tollen Kombination stand Denis plötzlich 10 Meter vor dem Tor vollkommen frei und zog eiskalt ins rechte untere Eck zum

3:2 ab. Nun begannen die letzten 10 Minuten und wir warfen die letzten Kräfte in unsere Angriffe. Frank Müller unser neuer Sturmtank krönte seine Leistung mit einem trockenen Schuss in die kurze Ecke zum leistungsgerechten Endstand von 3:3.

Fazit: ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Spiel mit gerechtem Ausgang. Es hat mal wieder viel Spaß gemacht.

Aufstellung

Torwart: Sayf Lourans

Abwehr: Birger Lang, Ali Alayan,

Mittelfeld: Kai Zinken, Denis Rudi, Karl Heinz Zinken

Angriff: Frank Müller, Thomas Schwermann (Gastspieler)

NORBERTWILDEN

Steuerberater

Bahnstraße 46
53894 Mechernich

Telefon 02443 98 20 0
Fax 02443 98 20 33
Email Info@stb-wilden.de



BRUNS

Holzbau - Zimmerei
Bedachung

Der Kopf Ihres Hauses nach Maß aus einer Hand

- Dachstühle
- Fachwerksanierung
- Dachgauben
- Dacheindeckungen
- Holzbalkone
- Terrassenbeläge
- Carports
- Altbausanierung
- Holzrahmenbau

Hubert Bruns
Zimmerermeister und Dachdeckermeisterbetrieb
Dörriesstr. 1
53894 Mechernich
Tel.: 02484/1486
Fax: 02484/2172
www.holzbau-bruns.de



Anwaltskanzlei seit 1905 Rechtsanwältin und Fachanwältin

Wir sind Fachanwälte für:
Arbeitsrecht
Erbrecht
Familienrecht
Verkehrsrecht
Miet- und WEG-Recht

Oststraße 31 • 53879 Euskirchen
Telefon: 02251/ 77 49 80



www.kanzlei-zhs.de

info@kanzlei-zhs.de

W

Dipl.-Finanzwirt **Ralf von Witzhausen** Steuerberater

Goldkaul 11 • 53894 Mechernich
Telefon: 02443 4443
www.stbvonwitzhausen.de

Fußballabteilung

Pascal Grabowski schafft Sprung in Förderkader



Mechernicher Schiedsrichter bestand Leistungstest mit Bravour

VON ROCCO BARTSCH

Schiedsrichter Pascal Grabowski hat den Sprung in den Förderkader des Fußballverbandes Mittelrhein geschafft. Der 18-Jährige erhält damit einen der acht möglichen Förderplätze zu denen es in diesem Jahr 24 Bewerber gab. Der fußballbegeisterte Grabowski hat seinen Anwärterlehrgang im Februar 2018 erfolgreich abgeschlossen und seither sich stets weiterentwickelt. Der Mechernicher hat seine Erfahrung beim Leiten von Spielen im Jugendbereich und als Assistent bis hinauf in die Bezirksliga sammeln können. Im Herbst 2020 folgte dann

bereits der erste Einsatz in einem Seniorenspiel im Kreis. Unterstützt wurde er von Anfang an von Mike Rieden, der als Pate bzw. Mentor immer an der Seite von Grabowski stand. „Ich habe in den vergangenen Jahren sechs Jungschiedsrichter über das Patensystem ausgebildet und Pascal ist der Erste, der jetzt die Chance auf den Sprung in den Verbandsförderkader bekommen und sie genutzt hat“, so ein sichtlich stolzer Mike Rieden. Rieden ist selbst seit Jahren als Schiedsrichter aktiv und immer noch begeistert von der Entwicklung seines Schützlings. „Ich kenne keinen Schiedsrichter der in der Anfangszeit so viele Youtube-Videos geschaut hat, um sich Tricks aber auch die Art und Weise wie man Spiele leitet abgeschaut hat wie Pascal“. Wenn Rieden sich an die Anfänge in 2018 zurückerinnert, dann muss er heute leicht Schmunzeln. „Ich kann mich noch gut an unser allererstes D-Jugendspiel in Euskirchen erinnern, denn da hatte Pascal große Schwierigkeiten beim Einwurf in die richtige Richtung zu zeigen. Da dachte ich nur: Oh weh, das kann ja was werden!“ Heute ist das längst vergessen, denn wie Rieden befindet, hat sich der Blondschopf unglaublich entwickelt und hart für sein Hobby mit sehr vielen Spielleitungen gearbeitet.

Die Qualifikationsprüfungen fanden coronabedingt digital, statt wie sonst üblich, in Hennef statt. Der Gesamtschüler, der für seinen Heimatverein TuS Mechernich pfeift und dort auch in der A-Jugend Fußball spielt, musste sich gleich mehreren Prüfungen unterziehen. „Zunächst wurde ein 20 Fragen umfassender Regeltest nach aktuellen Vorgaben geschrieben, bei dem ich die maximale Punktzahl von 40 erreicht habe“, so der Schüler der im kommenden Jahr sein Abitur machen will. Im Anschluss daran folgte eine Situationsentscheidung anhand einer Videoanalyse, die hinreichend begründet werden musste. „Bevor es zu einer Präsentation über uns selbst kam, wurden die ersten Kandidaten aussortiert“, sagt Pascal Grabowski, der weiterhin dabei war und sich im Anschluss den Fragen der Teamleiter stellen musste. „Diese waren teilweise auf die Präsentation bezogen, teilweise aber auch kontextlos gestellt“, so ein erleichteter Grabowski, der auch diese Hürde erfolgreich nahm. Am Ende wurden sieben von 24 Kandidaten in den Förderkader berufen. Auf die Frage was sich denn jetzt erstmal ändert sagt er: „Erstmal nicht viel, da ich jetzt alles auf mich zukommen lasse und die neue Situation kennenlernen möchte.“ Klar ist, und das verlangt auch der Verband, dass er jetzt vieles der Schiedsrichterei unterordnen muss und dass er eher ein Spiel leitet, als selbst gegen den Ball zu treten. „Ich habe jetzt die Möglichkeit bekommen und diese Chance möchte ich nutzen, um mich weiter zu entwickeln“, gibt sich der 18-Jährige freudig und optimistisch zugleich und sein Pate Mike Rieden ergänzt: „Pascal ist ein fleißiger und lernwilliger Schüler, der mit der Zeit an Erfahrung gewonnen und angesprochene Fehler schnell abgelegt hat.“ Jetzt gilt es diesen Weg weiter zu gehen und wenn es zeitlich passt wird der Mentor Rieden seinem Mentee Grabowski nicht nur bei dessen Spielleitungen besuchen, sondern auch mit ihm zusammen zu Spielleitungen fahren.

Jo's Postenmarkt

Immer preiswert, immer gut!

Wir haben zwar nicht alles ...

... aber für jeden etwas!

Über 10.000 wechselnde Artikel für jeden Bedarf

Lacke +Farben / Fahrradzubehör / Kosmetik / Werkzeuge / Autozubehör

Haushaltsartikel / Lebensmittel / Geschenkartikel / Türbeschläge + Schlösser

Rollen+Räder / Tiernahrung / Elektro / Schrauben und vieles mehr.

Unsere Läden finden Sie in:

Kölner Str. 137
53894 Mech.-Kommern

Rudolf-Diesel-Str. 2a
(Industriegebiet)
53919 Weilerswist

Philipp Reis Str. 23
(am OBI)
53879 Euskirchen

Römerallee 55a
Zülpich

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-15 Uhr

Fußballjugendabteilung

A-Junioren

JSG Mechernich/Feytal/Weyer, A-Jugend Kreisklasse Euskirchen 2 (Jahrgänge 2003/2004)

Auch die A1 möchte die Chance nutzen um kurz im TuS-Echo zu berichten/informieren:

Für das Team der Spielgemeinschaft konnte man zu Saisonbeginn das Trainer-Team Thomas Valtinke und Sebastian Hoss gewinnen. Sie ersetzen somit Mirko Lepartz, der zur neuen Saison das Traineramt der 2. Seniorenmannschaft der TuS Mechernich übernommen hat. Ihnen standen zu Saisonbeginn 17 sehr talentierte Nachwuchsspieler zur Verfügung. Sebastian konnte man allerdings im Verein kurzfristig für eine neue Funktion überzeugen, sodass er durch Marcus Georgi ersetzt wird.

Die Vorbereitung stellte sich aufgrund der Hochwasserkatastrophe, Pandemie und Ferienzeit alles andere als optimal dar, sodass immer nur eine geringe Anzahl an Spielern zur Verfügung stand und ein Einspielen mit dem kompletten Kader nicht möglich war. Testspiele aus den o.a. Gründen waren dementsprechend auch nicht möglich. Trotzdem muss man sagen, dass das Team sehr lernwillig und sehr motiviert ist und man jetzt in den nächsten Wochen die fehlenden Grundlagen nachholen wird.

Das erste Meisterschaftsspiel vor ca. 50 Zuschauern ging auf der sehr guten Heimspielstätte in Eiserfey gegen den Bliesheimer Ballspiel Club 1927 leider knapp mit 5:6 verloren. Bliesheim war ein Gegner auf Augenhöhe mit den gleichen Problemen in der Vorbereitung. Hier gilt es in den nächsten Wochen für das Trainerteam mit den Jungs an den Fehlern zu arbeiten und diese schnellstmöglich abzustellen, sodass das Ziel der Mannschaft (Platz 1) noch erreicht werden kann.

Ein weiteres Ziel soll es sein, das Team für den Seniorenbereich vorzubereiten. Und man kann jetzt schon sagen, die Senioren aus dieser Spielgemeinschaft können sich auf sehr starke Jungs in den nächsten Jahren freuen und sie werden die Seniorenmannschaften definitiv bereichern.

Personell müsste der Kader allerdings breiter aufgestellt sein. Sollte es noch den ein oder anderen Jugendlichen (Jahrgang 2003/2004) mit Interesse am Fußballspielen geben, so ist jeder herzlich Willkommen. Kontakt kann jederzeit gerne über die Trainer oder die Jugendleitung aufgenommen werden.

Auch die A1 freut sich zukünftig über die Unterstützung aller Fans und möchte allen einen guten Fußball präsentieren.

Sehr erfolgreich ist die A1 im Kreispokal. Die bisherigen Spiele konnten gewonnen werden und so konnte sich die Mannschaft für das Halbfinale qualifizieren.

Am **14.10. um 18:30 Uhr** geht es in einem Heimspiel gegen die Mannschaft der **JSG Rotbachtal/Strempt**.

C-Junioren

C-Junioren - Neue Regenjacken zum Wiedereinstieg



Die C-Junioren und ihre Trainer Peter Flimm (li.) und Walid Yassine (re.) (Foto: Rocco Bartsch)

Trainer Walid Yassine hatte für seine C-Juniorenmannschaft zur Rückkehr auf den Platz ein ganz besonderes Geschenk dabei. Allen Spielern sowie seinem Trainerkollegen Peter Flimm überreichte er nun im altherwürdigen Eifelstadion eine neue Regenjacke. Diese ist momentan auch recht gut zu gebrauchen, denn das wechselhafte Wetter sorgt dafür, dass die Jungs mitunter auch schon mal nass werden können.

Walid Yassine hat vor etwa zwei Jahren die Autoverwertung in Mechernich-Kalenberg übernommen und ließ es sich nun nicht nehmen seine Jungs mit den Jacken zu überraschen. "Eine wirklich gelungene Aktion", wie aus Kreisen der Mannschaft und der Eltern zu hören ist.

Jetzt will man sportlich die Zeit nach der viel zu langen Pause nutzen, um schnellstmöglich wieder in den Tritt zu kommen. Nach den Sommerferien soll es dann auch endlich wieder um Punkte im Meisterschaftsspielbetrieb gehen. (rb)

C1 - Mechernicher C-Junioren überrennen harmlose Euskirchener



*Dieses Mal klingelt es nicht im Euskirchener Tor - Pfosten!
(Foto: Rocco Bartsch)*

Gnadenlos zeigten sich die C1-Junioren der JSG Mechernich/Feytal/Weyer im ersten Pflichtspiel nach fast elf Monaten Spielpause. Gegen überforderte Gäste aus der Kreisstadt war fast jeder Schuss ein Treffer und so

kam ein **deutlicher 22:0 (10:0) Heimsieg** in der ersten Pokalrunde zustande.

Die altersmäßig ein Jahr jüngeren Euskirchener, die dazu auch noch körperlich deutlich unterlegen waren, hatten im gesamten Spielverlauf nicht einen einzigen Torschuss. Selbst ein gezieltes Passspiel, welches man aus vergangenen Jahren vom ETSC kannte, war an diesem Mittwochabend nicht möglich, da der Gegner einfach zu überlegen war. Der Gastgeber ließ die Nachwuchskicker der Euskirchener überhaupt keine Luft zum Atmen und entschied fast jedes Zweikampfduell für sich. Spätestens nach dem fünften Gegentor resignierte der Gegner und gab sich mit recht wenig Gegenwehr seinem Schicksal hin. Die Mechernicher Spieler hatten schnell den Dreh raus und überliefen die Gäste in der Folge förmlich, weil sie einfach spritziger, schneller und vor allem zielstrebi- ger agierten. Einzig am Unvermögen in vielen Eins- gegen-Eins-Duellen und hinten raus mit vielfachen Ab- seitsstellungen lag es, dass nicht noch weitere Treffer in einer sehr einseitigen Partie fielen. Euskirchens bester Spieler stand am Abend im Tor und verhinderte mit vie- len guten Aktionen eine noch höhere Niederlage.

Einen Leistungsstand der Hausherrn schon jetzt abzu- geben, wäre fatal und nicht richtig, denn man wurde im ersten Match einfach nicht gefordert.

Mechernich zieht sicher in die zweite Runde ein und trifft dort auf den Nachwuchs der Sportfreunde Wüsch- heim-Büllesheim. Bereits am Freitagabend steht dann auch schon das erste Meisterschaftsspiel an. Gegner in Mechernich ist dann die JSG Zwanzig 18 II.

Bis auf Moritz (TW), Henrik, Josef und Johannes trugen sich alle anderen der insgesamt 14 eingesetzten Spieler in die Torschützenliste ein. (rb)

C1 - Klarer Sieg ohne Glanz

Im ersten Meisterschaftsspiel, und nur wenige Tage nach dem 22:0 Pokalerfolg über den ETSC, siegte die C1 mit **11:2 (4:1)** gegen die **JSG Zwanzig 18 II**.

Dabei erwies sich der Gegner deutlich spielfreudiger als Euskirchen am Pokaltag. Unsere Jungs, bei denen drei vermeintliche Stammkräfte verletzungs- und krankheits- bedingt fehlten, erwischten zwar einen Traumstart und führten nach 14 Minuten mit 4:0, doch danach wurde die

Ihr
Pflanzenfachbetrieb
in der Eifel

Schaar
grün
erleben

www.schaar-pflanzenwelt.de

Schaar Pflanzenwelt
Furtstraße 26, 53925 Kall-Scheven
Tel.: 0 24 41 / 84 45, Fax: 46 77
info@schaar-pflanzenwelt.de

ausbildung lernen spass fahren unterricht und
bestanden perken theoretie praxis lesson prüfung

ikw-
ausbildung

pkw-
ausbildung

motorrad-
ausbildung

info - anmeldung

theoretischer unterricht

montag, mittwoch und freitag 17.00 uhr bis 18.30 uhr

montag, mittwoch und freitag 18.30 uhr bis 20.00 uhr

3 x die woche theoretischer unterricht

fahrschule die 2
ab - der hofhof
hainrich-büchelhof str. 1
53894 mechernich

am ryenplatz nahe gymnasium

tel.: 02443-2121
fax: 4677-4684-88
www.fahrschule-die2.de

Sicher zum Eigentum!

**aktivbau
Becker**

... mit Freude bauen!

53894 Mechernich · Kirchforst 11 · Tel. 0 24 43 / 90 20 50
www.aktivbau-becker.de

AUTOHAUS REINARTZ



**Neuwagen - Gebrauchtwagen
Jahres- und Halbjahreswagen
Service - Ersatzteile - TÜV/AU täglich
Leihwagen - Service Ersatzfahrzeuge**



Feytalstraße 20 • 53894 Mechernich • www.autohaus-reinartz.de
Telefon: 0 24 43 / 20 00 • Fax: 0 24 43 / 90 25 55

Wir leben Autos.

kloska AUTO-TEILE
SINCE 1979



AUTOTEILE • REIFEN • ZUBEHÖR

53937 Gemünd 53945 Blankenheim 53925 Kall
Tel.: 0 24 44 - 95 21 0 Tel. 0 24 49 - 91 99 30 Tel. 0 24 41 - 77 70 0

53994 Kommern 53009 Zülpich
Tel. 0 24 43 - 31 58 10 Tel. 0 22 52 - 59 58

www.autoteile-kloska.de • info@autoteile-kloska.de

GOODYEAR SERVICEPARTNER



AUTO HAUS HÜCK



Mechernich-Roggendorf Tel. 02443 - 24 94
An der Insel 2 Fax 02443 - 89 17
www.autohaus-hueck.de info@autohaus-hueck.de

Neu- und Gebrauchtwagen • Finanzierung und Leasing
Karosserie- und Reparaturwerkstatt aller Fabrikate
Haupt- und Abgasuntersuchung • Ersatzwagen
Bremsenprüfstand und Zylinderkopfanbank
Reifendienst • Ladestation für Elektrofahrzeuge
Klimaservice • Fachbetrieb für historische Fahrzeuge

Naturkost



Die Tomate

Bahnstr. 32
53894 Mechernich
Tel: 02443 / 82 20
Fax: 02443 / 80 59 026

Ihr Bioladen in Mechernich

Partie keinesfalls ein Selbstläufer. Zwanzig 18 setzte immer wieder zu Offensivaktionen an und schaffte es bis zur Pause keinen weiteren Treffer mehr zuzulassen. Vorne machten sie aus zwei Möglichkeiten ein Tor und belohnten sich früh für ihre kleinen Kämpferherzen.



*Ibrahim (Nr. 4) trifft mittig unter die Latte ins Tor
(Foto: Rocco Bartsch)*

Nach der Pause war es dann meistens der lange Ball über die Abwehr oder den flache Passe in den Lauf, welcher zum Erfolg für die C1 führte. Zwar konnte sich der Gästetorhüter das ein oder andere Mal auszeichnen, aber aufgrund der Vielzahl an Torchancen, konnte er meist nur machtlos hinter sich greifen. Unsere Jungs dominierten die Partie, weil sie einfach körperlich auch ein paar Kilo mehr in die Zweikämpfe bringen konnten. Spielerisch war es an diesem Freitagabend eher mäßig, was aber dennoch zu einem klaren und nie gefährdeten Erfolg langte.

Bester Torschütze des Spiels war Ibrahim, der fünf Tore erzielte und als bester Vorbereiter zeichnete sich Niklas aus. Er legte fünf Tore für seine Mannschaftskollegen auf.(rb)

C1 - Dritter zweistelliger Sieg in Folge



Gerome (M.) hat eine gute Entwicklung genommen und zeigte sich zuletzt sehr spritzig und torgefährlich (Foto: Rocco Bartsch)

Innerhalb von sieben Tagen ist es unserer C1-Jugend gelungen, das dritte Mal in Folge mehr als zehn Tore in einem Pflichtspiel zu erzielen. Das dürfte dem 2007er Jahrgang selbst in F- und E-Jugend Jahren so noch nicht gelungen sein. Im Kreispokalachtelfinale hieß es am Ende gegen die Sportfreunde aus **Wüschheim-Büllesheim 16:0 (8:0)**.

Dieser Sieg fiel dem Spielverlauf entsprechend standesgemäß aus, da Moritz im Tor nur dann den Ball bekam, wenn er denn von seinen Mitspielern mit in das Spiel einbezogen wurde. Es dürften am Ende vier bis fünf Ballkontakte gewesen sein, da seine Vorderleute sämtliche Angriffsbemühungen der jungen Gäste schon im Keim erstickten. Das Kräfteressen mit den Sportfreunden war kein wirkliches, denn zu souverän spielten unsere Jungs von Beginn an auf. Sie leisteten sich aber auch immer wieder den Luxus viele Möglichkeiten auszulassen bzw. zu überhastet abzuschließen. Letztlich ist auch dieser Vergleich überhaupt nicht richtig bewertbar, denn zu einseitig war das Geschehen auf dem Platz.

Sei es drum, dafür dass die Jungs eine lange Pause hatten und ohne Testspiel in die Pflichtspiele gegangen sind, war das Gezeigte schon recht ordentlich. Einige Spielzüge waren in den ersten drei Spielen sehr ansehnlich und so wurde viel von dem umgesetzt, was die Trainer Walid Yassine und Peter Flimm sehen wollen. Jetzt aber gilt es den Blick voraus zu richten und die nächsten Sachen seriös anzugehen. Die Gegner werden stärker und Fußball ist mitunter auch reine Kopfsache, sodass man sich seinen Erfolg in jedem Spiel erarbeiten muss. Das gilt es jetzt in der Liga gegen Nöthen zu beherzigen, denn dieser Gegner lag uns in den letzten Jahren überhaupt nicht.

Im Pokal geht es dann am 22.09. um 18 Uhr mit dem Viertelfinale weiter. Dann fahren wir nach Billig und treffen dort auf das neu gegründete Team aus Roitzheim. Auch diese Aufgabe wird deutlich schwieriger als die bisherigen Spiele im Wettbewerb. Aber genau das sind ja die Spiele die Spannung versprechen und die wir alle sehen wollen.

49:2 Tore in drei Spielen, sollten aber Mut geben, für das was da noch kommt. (rb)

C1 - Schwerfälliges Spiel in acht Minuten entschieden



Nils (Bildmitte) trifft aus Kurzdistanz zum 2:1
(Foto: Rocco Bartsch)

Die C1-Junioren der JSG Mechernich/Feytal/Weyer haben sich nach der ersten Saisonniederlage am vergangenen Wochenende mit einem 7:1 (2:1) gegen die JSG Oleftal/Nierfeld/SG92 II in der Meisterschaft zurückgemeldet. Dabei ist das klare Ergebnis gegen tapfer kämpfende Gäste allerdings erst in der letzten Viertelstunde zustande gekommen.

Geschenkidee: Bücher Scheck Service

- Schulbedarf
- Trendkollektionen
- Bürobedarf
- Lotto

Bücher  Schwinning

Mechernich · Dr. Felix Gerhardus-Str. 11 · Tel. 02443/2263 · Fax 2882

Der Stachel saß beim Gastgeber tief nach der Vorwochenniederlage gegen Nöthen-Pesch-Harzheim, als man in einem ausgeglichenen, aber recht emotionalen Spiel mit 1:2 den Kürzeren zog. Wieder einmal waren die 07er aus Nöthen einen Deut besser und nahmen die drei Punkte mit rüber in die Heimat.

Gegen Oleftal/Nierfeld/SG92 II sollte es eigentlich wieder besser laufen und vor allem peilte man drei weitere Punkte und Wenn und Aber an. Allerdings war der Kader aufgrund von mehreren Impfungen und Verletzungen stark zusammengeschrumpft, sodass die Vorzeichen auf einen Heimerfolg deutlich schlechter standen als gedacht. Und was soll man sagen? Das Spiel lief sehr bescheiden an. Sollte man zunächst den Ball laufen lassen, war dieses Vorhaben nach drei-vier Minuten bereits beendet. Die Mannschaft hielt sich nicht an die Vorgaben der Trainer und ließ sich immer wieder zu unnötigen Ballverlusten und viel zu überhasteten Aktionen in Richtung Offensive hinreißen. Höhepunkt der schläfrigen Anfangsphase war ein verschossener Foulelfmeter an den Pfosten.

Die Gäste, welche zuvor einen Punkt aus zwei Spielen geholt hatten, erkannten ihre Chance und konterten sich über links zum überraschenden 1:0. Dieser feine Spielzug mit HappyEnd ließ sogar den pfeifenden Trainer kurz die Arme zum Jubeln in den Himmel recken und kurz danach hatte er fast noch einmal die Möglichkeit seinen Gefühlen freien Lauf zu lassen. Erst danach besann sich das Heimteam die Kontrolle über das Spiel zu gewinnen, allerdings mit wenig Überzeugung und wenig Spielideen. Die Zwei-Tore-Führung zur Pause war sicherlich verdient, aber Sicherheit brachte sie nicht. Alles lief irgendwie fahrig ab.

Nach dem Seitenwechsel wurde man zwar zielstrebig und stand hinten größtenteils sicher. Die Folge war, dass keine echte Tormöglichkeit für die Nachwuchskicker der Gäste herausprang, jedoch machten sie der heimischen JSG lange Zeit das Leben schwer und hielten die Partie offen.

Fünf Tore in acht Minuten

Der Bann der mutig agierenden Gäste war dann aber nach 55. Minuten gebrochen und die Einheimischen zeigten sich innerhalb von acht Minuten in Torlaune.

Ihnen gelangen gleich fünf Treffer innerhalb kürzester Zeit. Das Ergebnis wurde letztlich recht deutlich, fiel aber dem Geschmack nach dem Verfasser dieser Zeilen um zwei Tore zu hoch aus, wenngleich weitere Tore noch in der Luft lagen.

Am Ende war es dann der zweite Sieg im dritten Meisterschaftsspiel und nun heißt es regenerieren zum Pokalviertelfinale beim SC Roitzheim. Da braucht man aber eine deutliche Leistungssteigerung um bestehen zu können. (rb)

C1 - Roitzheim eine Nummer zu groß für Mechernichs Nachwuchs

Für die C1-Junioren der JSG Mechernich/Feital/Weyer ist die Pokalreise beendet. Am Mittwochabend unterlag man dem **SC Roitzheim** auf der Platzanlage von Rot-Weiß Billig klar mit **1:8** (0:4).

Das die Aufgabe im Pokal-Viertelfinale für die Mechernicher Jungs nicht einfach werden wird, war im Vorfeld klar. Immerhin traf man auf ein sehr gut ausgebildetes Team des SC Roitzheim, welches in den Jahren zuvor schon so bei der JSG Erft 01 in größten Teilen zusammenspielte.

Die Jungs von Trainer Klaus Dietsch wählten zusammen mit ihrem Coach den Vereinswechsel, da sie trotz guter Leistungen immer im Schatten des von Kevin Greuel betreuten 2007er Jahrgang blieben und somit nie die Möglichkeit hatten sich im Pokal oder in einer Liga auf Verbandsebene zu versuchen. Nun also das neue Projekt beim SC Roitzheim, aber zurück zum Spiel.

Mechernich erwischte keine gute erste Halbzeit, denn die Jungs von Walid Yassine und Peter Flimm agierten ungewohnt verhalten und viel zu tief stehend. Trotz Überzahl im und um den eigenen Strafraum herum ließ man die Hausherrn früh und ohne wenig Gegenwehr gewähren. Das hatte zur Folge, das Roitzheim in der dritten Minute in Führung ging und in Minute sieben bereits zum zweiten Mal traf. Erst danach nahmen die Gäste das Spiel an, ohne aber in der Offensive Akzente setzen zu können. Der spielerische Vorteil lag ganz klar beim SC, welcher durch die Bank auch viel gedankenschneller handelte. Situativ im Vorteil, war es auch die Spritzigkeit und das Spielverständnis, welches beim Gastgeber immer mehr zum Tragen kam, während die rotgekleideten Spieler nur resignierend zuschauten. Die Folge waren zwei weitere Treffer für Roitzheim bis zur Pause (29. und 33.). Bis hierhin ein völlig in Ordnung gehendes Ergebnis.

Felix gelingt sehenswerter Ehrentreffer

Nach dem Wechsel wurde Mechernich etwas mutiger und schaffte es nun auch immer wieder in die gegnerische Hälfte vorzudringen. Roitzheim erwies sich in dieser Situation aber als sehr konterstark und hatte mit Nicolas (Nummer 9) und Philip (Nummer 10) zwei absolute Unterschiedsspieler in ihren Reihen. Fast alle Offensivaktionen liefen über diese beiden Spieler, welche Mechernich nur selten in den Griff bekam. So führte kurz nach der Pause ein Foulelfmeter zum fünften Roitzheim-

mer Tor. Felix, der im zweiten Durchgang im linken Mittelfeld ran durfte, war es dann vorbehalten den Ehrentreffer, diesen allerdings recht sehenswert aus knapp 25 Metern, zu erzielen (52.). Danach war Roitzheim wieder dran und traf nur drei weitere Male. Unterbrochen wurde diese Trefferserie durch einen Lattenaufsetzer nach einem Freistoß von Ibrahim und einem Pfosten-treffer von Johannes. Ein weiterer Treffer sollte aus Gästesicht nicht mehr gelingen und so ging die Partie, trotz Leistungssteigerung im zweiten Spielabschnitt, letztlich verdient an Roitzheim, die jetzt im Pokalhalbfinale auf Frauenberg treffen.

Fazit: Leider fehlten auch heute wieder vier angestammte Spieler auf Gästeseite, sodass man einen starken Gegner nicht viel Paroli bieten konnte. Gegen die TopTeams aus dem Kreis, zu welchem Roitzheim mit Sicherheit gehört, fehlt dann doch noch etwas um sie zu schlagen. Die Einstellung in solchen Spielen muss deutlich besser werden, denn das man gegenhalten kann hat die zweite Halbzeit gezeigt. (rb)

C1 - Kleiner Josef dieses Mal ganz groß



Einmal abdrehen zum Jubeln bitte - Josef schnürte einen Viererpack (Foto: Rocco Bartsch)

Nach dem Pokalaus gegen Roitzheim stand nur 48 Stunden später das nächste Spiel für die C1-Junioren von Walid Yassine und Peter Flimm an. Gegner war auf dem immer besser werdenden Rasenplatz am Schulzentrum (Danke an Rolf Dreesen) dieses Mal der Nachwuchs der **JSG Dreiborn/Schöneseiffen/Herhahn-Morsbach**. Am Ende durften sich zwar über ein klares **9:2 (1:0)** freuen, aber dies auch nur, weil sie eine knappe Viertelstunde vor dem Ende endlich auch die klaren Torchancen verwerteten.

Mit einem 15er Kader angetreten, war man heute wieder einmal das altersmäßig und körperlich überlegene Team, welches sich aber richtig schwer tat, um in das Spiel zu kommen. Die Partie begann mit viel Ballbesitzanteilen und auch guter Zweikampfführung, doch das Passspiel sowie die Laufbereitschaft ließ zu wünschen übrig. Man hatte irgendwie das Gefühl, dass es den Jungs richtig schwer fiel sich für diese Partie, gegen einen aufopferungsvoll kämpfenden Gegner, zu motivieren. Aber dass man selbst ein unterlegenes Team nicht so im Vorbeigehen schlägt, wurde heute Abend eindrucksvoll bewiesen.

Die Offensivbemühungen waren oft auf Einzelaktionen zurückzuführen. Leider waren sie kaum von Erfolg gekrönt, da man sich reihenweise festließ oder aber zu zaghafte Torabschlüsse abgab. Lediglich Felix schaffte es den gut aufgelegten Gästetorhüter in den ersten 35 Minuten zu bezwingen.

Viererpack von Josef in elf Minuten

Nach dem Wechsel schaffte Nils früh das zweite Tor, doch die erhoffte Sicherheit gab dieser Treffer weiterhin nicht. Mit der ersten Offensivaktion holte der Gast sich eine Ecke. Diese wurde dann auch gleich zum 1:2 aus ihrer Sicht genutzt und plötzlich wurde es ein ganz anderes Spiel. Die Aktionen gegen immer müder werdende Gäste waren mit einem Mal zielstrebig und der Abend wurde doch noch torreich versüßt. Allen voran unser Kleinster Josef spielte zwischen der 58. und 69. Minute groß auf. Er selbst erzielte in dieser Phase gleich vier Tore und legte auch noch eins für Leart auf. Diese atemberaubenden Minuten von Josef wurden zwischenzeitlich durch ein schönes Freistoßtor der Gäste zum 5:2 durchkreuzt. Zuvor hatte Felix auf 5:1 erhöht. Der Schlusspunkt fiel dann von der Strafstoßmarke aus. Nachdem Johannes im Strafraum gefoult wurde, nahm Ibrahim sich den Ball und nagelte ihn unhaltbar in die Maschen. Am Ende stand es 9:2 für die Einheimischen.

Fazit: Das Ergebnis klingt deutlicher, als es sich auf dem Platz abgespielt hat. Fast eine Stunde lang war die Mechernicher Leistung eher unterirdisch. Allerdings war der Gegner im heutigen Heimspiel einfach zu

Restaurant

Essen erleben

- Essen außer Haus (Catering), Buffets
- Veranstaltungen bis zu 200 Personen
- Bürgl. bis intern. Küche

Mittwochs Ruhetag

Unsere Küche ist täglich (außer Mittwochs) durchgehend von 11.30 bis 23.00 Uhr geöffnet. Zusätzlich bieten wir Ihnen von Montag bis Freitag, jeweils von 11.30 bis 15.00 Uhr einen täglich wechselnden Mittagstisch an.

Weierstraße 31 • 53894 Mechernich • Telefon 0 24 43 / 31 79 61 • Telefax 0 24 43 / 31 79 62
www.magu-mechernich.de • info@magu-mechernich.de

*Vereins-Lokal
TuS Mechernich*

**Wir garantieren alle Wurstwaren
aus eigener Herstellung**



SCHMITZ
Meistermetzgerei

Qualität
hat einen Namen!

Markus Schmitz · Bahnstr. 4 · 53894 Mechernich · Tel. 02443/903063 u. 64

SPAREN SIE JETZT!

Alte Fenster sind
Wärmekiller!



WICHTERICH
...jetzt Holzkarsten sparen.

Wir beraten Sie rundum: 02251/2658

Wir informieren Sie gerne und unverbindlich, rufen Sie uns einfach an!

WICHTERICH
Bergstr. 110-112 · Euskirchen
Telefon 02251/26 28 · Fax 16160
info@wichterich.de · www.wichterich.de

schwach um dies auszunutzen. Insgesamt war der Auftritt der jungen Gäste kämpferisch in Ordnung, aber ihnen ging zum Ende hin einfach die Puste aus. Jetzt heißt es für die Mechernicher ausruhen und dann geht es kommende Woche nach Effelsberg, wo ein altbekanntes Team auf uns wartet. (rb)

D-Junioren

D1 - Neue Trikots wurden endlich eingeweiht



*Die D1-Junioren präsentieren stolz ihr neues Trikot
(Foto: Rocco Bartsch)*

Coronabedingt lagen die neu beschafften Trikots fast ein Jahr im stillen Kämmerlein, doch mit Beginn der Pflichtspielserie wurde sie nun endlich das erste Mal ausgepackt.

**Getränke Faßbier Fachhandel
Großveranstaltung**



**Ausrichtung von Vereinsfesten
und der Gastronomie**

Meyer GbR
Am Sportplatz 2
53894 Mechernich-Satzvey

Telefon 02256 / 7191
Telefax 02256 / 7697
www.bierverlag-meyer.de
e-mail.kontakt@bierverlag-meyer.de



Linden-Apotheke

Auf Ihren Besuch freuen sich Apothekerin Sama Hey und das Team der Linden-Apotheke - Ihre Ansprechpartner in allen Gesundheitsfragen im Zentrum von Mechernich.

Wir sind für Sie da von 8.00 bis 18:30 Uhr, Samstag von 8.30 bis 13.00 Uhr, eigene Kundenparkplätze finden Sie neben der Apotheke.



Zum Markt 1 · 53894 Mechernich · Telefon: 0 24 43 / 42 20 · Telefax: 0 24 43 / 8140 · eMail: info@apothekelinden.de

Möglich machte dieses Trikotsponsoring **Thomas "Tom" Ley Allfinanz-Vermögensberatung** aus Mechernich, der im vergangenen Sommer auf den Verein zutrat und sich bei uns engagieren wollte. Die D1 schnappte zu und sicherte sich einen der begehrten Trikotsätze.

Wir bedanken uns aus diesem Wege bei Tom Ley und hoffen auf viele Tore und Punkte in diesem Dress. Danke - Danke! (rb)

D1 - Erste Pokalrunde erfolgreich absolviert



*Fabian hier in der Bildmitte mit Zug zum Tor
(Foto: Rocco Bartsch)*

Die D1 unter den Trainern Torsten Schmidt und Nico Schmitz siegte im ersten Pflichtspiel der Saison gegen den Nachwuchs von Rhenania Bessenich mit 6:2 (2:0). Es war ein Spiel im diesjährigen Kreispokalwettbewerb und damit verbunden steht der Einzug in Runde 2. Dort könnte die Aufgabe nicht schwerer sein, denn mit der JSG Erft 01 gastiert dann wohl der Sieganwärter auf den Pokal Nummer eins in Mechernich.

Gegen Bessenich bot sich den Zuschauern im diesigen Weyer eine abwechslungsreiche Partie mit leichten Vorteilen für unsere Jungs. Die Gäste, welche teilweise ein Jahrgang jünger waren, hatten aber auch ein paar Spielzüge anzubieten, bei denen man einfach nur applaudieren konnte. Da könnte sich in Bessenich eine spielstarke Mannschaft im Aufbau befinden. Unser Team war an diesem Tag in den entscheidenden Momenten einfach etwas abgebrühter und so kam am Ende ein doch sicheres 6:2 zustande. Spielerisch und läuferisch zwar



Eis-Café
La Rosa

53894 Mechernich
Bahnstraße / Weierstraße
Tel. 0 24 43 / 31 68 98
La_rosa@hotmail.de

Original ital. Eis aus eigener Herstellung

noch ausbaufähig, aber kämpferisch schon recht gut, was die Jungs da zeigten.

Die Tore erzielten:

Maxim (3), Fabian, Simon und Luca Bū. (rb)

D1 - Auftaktniederlage in Zülpich



Philipp hält hier richtig stark - am Ende musste er vier Gegentore hinnehmen (Foto: Rocco Bartsch)

Die D1-Junioren mussten sich bei ihrem Ligastart dem TuS Zülpich II mit 0:4 (0:2) geschlagen geben. Bei sommerlichen Temperaturen war der Gegner auf dem heimischen Kunstrasenplatz an der Blayer Straße das spritzigere Team und nutzte seine Tormöglichkeiten nach einer rund 15-minütigen Abtastphase aus. Und das gleich doppelt, denn dem Rückstand folgte kurze Zeit später direkt der zweite Treffer gegen unser Team.

Zülpich hat in der Vorwärtsbewegung und auch in der spielerischen Veranlagung unserem Team ein wenig voraus und kombinierte sich schnell über das gesamte Spielfeld. Philipp im Tor war es zu verdanken, dass es bis zum Pausenpfeiff nicht noch höher stand. Nach vorne gab es ein paar gefällige Aktionen, die meistens über Maxim, Simon und Fabi eingeleitet wurde. Leider fehlte den 2009ern das nötige Abschlussglück, denn das Tor wurde nicht ein einziges Mal im ersten Durchgang getroffen.

Nach dem Wiederanpfeiff der vermeintliche Anschlusstreffer durch Ahmad, aber diesem wurde die Anerkennung wegen Abseits abgesprochen. Schade, denn das hätte nochmal für etwas Spannung sorgen können, zumal Simon kurz danach alleine auf den Torhüter zulief, diesen aber genau anschoß.

Danach war es aber auch schon wieder vorbei mit großen Offensivaktionen und Zülpich netzte noch weitere zwei Mal ein. Am Ende vielleicht um ein Tor zu hoch aber keinesfalls unverdient stand die Niederlage aus unserer Sicht fest. (rb)

D1 - Lehrstunde im Pokal gegen Erft 01

Unsere D1-Junioren sind im Achtelfinale des Kreispokals erwartungsgemäß ausgeschieden. Gegen den Nachwuchs von Erft 01, die in dieser Spielzeit auch in der Bezirksliga auf Torejagd gehen, war am Ende kein Blumentopf zu gewinnen. Trotz aller Anstrengungen war am Ende an der **0:16 (0:7)** Niederlage nicht zu rütteln.

Für die Jungs von Torsten Schmidt und Nico Schmitz war im Vorfeld klar, dass viele Faktoren an diesem warmen Dienstagabend zusammen kommen müssten, um die Nummer eins der Jugendabteilungen in unserem Fußballkreis zu besiegen. Leider war dem nicht so und die Tore fielen wie am Fließband, weil Erft die deutlich bessere Spielveranlagung mit vielen guten Kickern mitbrachte. Janne, unser Jüngster, heute für den verletzten Philipp im Tor, hatte nicht viele Möglichkeiten sich auszuzeichnen, denn Erfts Abschlüsse waren humorlos, punktgenau und vor allem gut rausgespielt. Als neutraler Beobachter hätte man mit der Zunge schnalzen können, was die Gästejungs da teilweise anboten. Das war phasenweise richtig guter und dynamischer Fußball.

Wir hielten uns wacker, aber bis auf zwei Torabschlüsse war dieses Mal einfach nichts in der Offensive drin. Aber auch das gehört zum Fußball dazu und daraus wird man lernen.

Erwähnenswert neben unserer soliden und sportlich fairen Spielweise mit viel Einsatz ist aber auch Erfts respektvoller Auftritt uns gegenüber. Weder von Zuschauer-, noch von Trainer- oder Spielerseite wurde sich abwertend aufgrund unserer Unterlegenheit geäußert und das Spiel komplett auf sich fokussiert angegangen.

So war das Shakehands nach dem Spiel, welches heutzutage sehr selten geworden ist, ein toller Mutmacher für die kommenden Aufgaben die unsere Kids vor den Augen haben. (rb)

D2 - Dritter Sieg im vierten Spiel



Florian (re.) war Dreh- und Angelpunkt in der Offensive der D2 (Foto: Rocco Bartsch)

Die D2-Junioren haben ihr Heimspiel gegen die SG Rotbachtal/Strempt mit 4:0 (2:0) gewonnen und sich damit den dritten Sieg im vierten Spiel geholt. Auf der heimischen Asche im Eifelstadion war die Truppe von Trainer **Aydush Dobruna** das spielerisch bessere Team,

weil es zum Einen hinten nur wenig zuließ und nach vorne hin immer wieder gefährliche Momente kreieren konnte.

Während beim Spiel der Einheimischen viel über Christian, Florian und Maxim lief, war das Spiel der Gäste eher auf lange Bälle in die Spitze zugeschnitten. Dies hatte die Mechernich Defensive gut unter Kontrolle und ließ nur wenige Konter im ersten Durchgang zu. Drei Mal kam der Gast aber dennoch in Abschlussposition, verfehlte aber einmal das Tor und scheiterte bei den anderen Versuchen am hellwachen Luis, der seinen Kasten heute sauber hielt. Im zweiten Abschnitt hatte Mechernich das Spiel noch mehr unter Kontrolle und so war ein Schuss am langen Pfosten vorbei das einzig Zählbare aus Gästesicht.

Im Offensivspiel war es mitunter recht ansehnlich, gerade wenn es über das zuvor genannte Trio Christian, Florian und Maxim ging. Alle Spieler haben mit ihrer Art Fußball zu spielen dem Spiel ihren Stempel aufgedrückt und so teilten sie schließlich auch die vier erzielten Tore unter sich auf. Florian und Maxim trafen vor der Pause (9. und 17.) und Christian war nach dem Seitenwechsel gleich doppelt erfolgreich (39. und 48.). Allerdings wurden auch einige gute Möglichkeiten ausgelassen, weil man nicht rechtzeitig den Abschluss suchte. Insgesamt gab es am verdienten Heimsieg kein Rütteln, denn dieser war mehr als verdient und zauberte nach dem Spiel auch allen Kindern ein Lächeln ins Gesicht. (rb)

Ein Mensch stirbt,
Ihr Weg der
Trauer beginnt.
Lassen Sie uns ein
Stück gemeinsam gehen.

Die Bestatter
E.ERNST

A. Grahl
& Söhne

*Im Trauerfall
an Ihrer Seite*

Kommern Wingert 27-29 02443 - 99990

Schuh- und Schlüsseldienst

P. Uebach
Bahnstr. 12
53894 Mechernich
Tel./Fax-Nr. 02443/1849

*Herzliche Glückwünsche den
Geburtstagskindern im Monat
Oktober und November*

Tischtennis

Damenmannschaft der TuS

Spielsaison 2021/2022

TuS Mechernich (155023)

Bezirk Mittelrhein 2021/22

Bezirksklasse 2

Mannschaft	Rang	X	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
Damen-TuS Mechernich	7	1	0	0	1	0:8	-8	0:2

Spielplan 2021/22

Datum, Uhrzeit (Lokal)	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Sa, 04.09.2021 18:30 (1)	Damen-TuS	TV Kuchenheim	0:8
Sa, 18.09.2021 18:30 (1)	Herhahn-Morsb.	Damen-TuS	
Fr, 01.10.2021 19:30 (1)	VB Bergbuir	Damen-TuS	
Sa, 06.11.2021 18:30 (1)	Damen-TuS	Blankenheim	
Sa, 13.11.2021 18:30 (1)	Damen-TuS	Lechenich II	
Fr, 19.11.2021 19:30 (1)	VB Bergbuir II	Damen-TuS	
Sa, 15.01.2022 18:00 (1)	TV Kuchenheim	Damen-TuS	
Sa, 29.01.2022 18:30 (1)	Damen-TuS	Herhahn-Morsb.	
Sa, 12.02.2022 18:30 (1)	Damen-TuS	VB Bergbuir	
Sa, 12.03.2022 18:00 (1)	Blankenheim	Damen-TuS	
Fr, 18.03.2022 19:00 (1)	Lechenich II	Damen-TuS	
Sa, 26.03.2022 18:30 (1)	Damen-TuS	VB Bergbuir II	

Erscheinungstermin TuS-Echo 2021

**Ausgabe 02/2021
erscheint am 18.12.2020**

Matratzen-Verkaufsschau

- Fachkundige Beratung -

- Schlaraffie Matratzen-Studio
- Orig. Feder- u. Daunebetten
- Eigene Herstellung -
- Spez. Allergiker-Programm
- Sondergrößen- u. Bettfedern-
- Reinigungs-Service -
- Mode für die ganze Familie
- Vollsortiment- u. Helmservice
- Berufsbekleidung aller Art
- Schlesser-Triumph -Seiden-
sticker - Irisette-Wäsche-Ghop
- - Eigener Parkplatz -

**Jetzt Betten-Reinigung zum
- SUPER-SPARPREIS -**



Kundendienst
Tel. 02443 / 2424

Lieferservice
60 km frei Haus

**53894 Mechernich / Eifel
Bahnstraße 8 / Ecke Neuer Marktplatz**



FÜR IHRE
GESUNDHEIT

ATHINA

Arzneimittel-Therapiesicherheit
in Apotheken

Arzneimittelanalyse,
Arzneimittelmanagement
und Medikationsplan
nach Athina.
Kommen Sie vorbei und
lassen Sie sich beraten.

Dr. Peter M. Schweikert-Wehner
& Dr. Kirstin Wehner

Apotheke am Kreiskrankenhaus

Stiftsweg 17 • 53894 Mechernich
Tel.: 02443-904 904

Sanitätshaus Dr. Wehner GmbH mit Rehacenter



Stiftsweg 17 und Bahnstr. 27 • 53894 Mechernich
Zentrale: 02443-488 02
Rehacenter: 02443- 902 34 51

www.apotheke-mechernich.de

Ansprechpartner TuS Mechernich

1. Vorsitzender Hauptvorstand	Dr. Peter M. Schweikert-Wehner	02443/9049080
2. Vorsitzender Hauptvorstand	Rüdiger Körbel	02443/48970
Kassierer Hauptvorstand	Hans-Peter Gauer	
Abteilungsleiter Fußball Senioren	Harald Hohmeier	02443/903251
Stellvertr. Abteilungsleiter Fußball Senioren	Günter Hansen	01573/4712772
Geschäftsführer Fußball Senioren	Tobias Hoss	01512/1862561
Vertragsangelegenheiten Werbung	Sebastian Hoss	0171/3221623
Fußballobmann „Alte Herren“	Karl-Heinz Zinken	02484/2507
Abteilungsleiter Fußball Junioren		
Stellvertr. Abteilungsleiterin Fußball Junioren	Irene Klinkhammer	0170/5852372
Abteilungsleiter Gymnastik	Manfred Bresgen	02443/1087
Ansprechpartner Gymnastik	Jutta Limbeck	02253/5423165
Abteilungsleiter Lauftreff	Hans-Günter Zahalka	02252/81880
Abteilungsleiter Showtanzgruppe x-ited	Ilona Schmitz	02443/8310
Abteilungsleiter Tischtennis	Walburga Nüßmann	02443/2870

Bahn-Landwirtschaft Bezirk Köln e. V.

Bruchstraße 74
50769 Köln

Telefon: (02 21) 79 40-46 21
Telefax: (02 21) 79 40-46 22

E-Mail: Info@Blw-Koeln.de



Der Bezirk Köln e. V. verpachtet Kleingärten im Raum Köln und Umgebung.

Die Bahn-Landwirtschaft Bezirk Köln e. V. als gemeinnütziger Verein verwaltet und betreut Grundstücksflächen, die als Kleingärten verpachtet sind. Die meisten unserer Gärten und Kleingartenanlagen unterliegen den Richtlinien des Bundeskleingartengesetzes (BKleingG).

Diese Flächen befinden sich in Nord-Rhein-Westfalen und in Teilen von Rheinland-Pfalz. Die aktuellen Grenzen des Bezirks sind im Norden Kleve, im Süden Sankt Goar (Rhein), im Westen die holländische und belgische Grenze und im Osten das Bergische Land und teilweise das Sauerland.

Guido Klinkhammer · Malermeister e.K.



- Malerarbeiten
- Tapezieren
- Fassadengestaltungen
- Wärmedämmverbundsysteme
- Bodenbelagsarbeiten
- Kreativtechniken

www.klinkhammer-malermeister.de

Tel. 02443 42 40 · Mobil 0171 30 18518

info@klinkhammer-malermeister.de

seit 1920



STEINMETZ-WERKSTÄTTEN
SIMONS GMBH
MECHERNICH



Grabdenkmale · Individuelle Beratung
Große Ausstellungsfläche · Eigene Sägerei und Herstellung
Marmor · Granit · Einheimische Gesteine

Simons · 53894 Mechernich · Stiftsweg 16
Telefon 0 24 43 / 21 68 · info@steinmetz-simons.de

Bildergalerie unter www.steinmetz-simons.de



Wenn ich
einmal alt bin, ...

... bringt mir Schwester Marianne vom VIVANT-Pflegedienst mein Mittagessen – genau wie meiner Oma. Seitdem Schwester Marianne für Oma da ist, hat Opa wieder Zeit mit mir auf den Fußballplatz zu gehen.

Der ambulante Pflegedienst VIVANT bietet Tims Großeltern:

- Senioren-, Kranken- und Schwerstkrankenpflege
- Wundversorgung durch examinierte Fachkräfte
- Betreuung nach Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalt
- Betreuungsleistungen bei Demenz
- Ausführung von ärztlichen Verordnungen
- Beratung zu allen Fragen der Pflegefinanzierung
- Anlieferung von warmen Mittagessen
- 24-Stunden-Erreichbarkeit

Beachten Sie unsere Angebote in der Tagespflege sowie unsere Kurse für pflegende Angehörige.

Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich über Finanzierungsmöglichkeiten und Leistungen:

VIVANT - Ihr Pflegedienst im
Kreis Euskirchen gGmbH
Sozialstation Mechernich
Kirsten Timmke
St. Elisabeth-Str. 2-6
53894 Mechernich
Telefon: 02443/17 19 50



www.vivant-eu.de



Super E10
Super
Super Plus
Autogas LPG
AdBlue®
Diesel

**Preiswert
24h tanken**



Bezahlen Sie ganz
einfach bargeldlos
mit Ihrer Karte!



Self-Service-Tankstelle Schäfer
Kiefernweg 44 (Am Nyons-Kreisel) in Mechernich
Hotline 02443 - 1000

www.schaefer-mechernich.de

Wenn 
...dann **SCHÄFER**

Ihr FORD - PARTNER für:

- Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen
- Ford Bank Leasing und Fahrzeug-Finanzierung
- Reifenservice / Achsvermessung
- Auto-Klimaanlagen Service Betrieb
- TÜV / Abgasuntersuchungen

AUTOHAUS SCHÄFER

53894 Mechernich
ford-schaefer@t-online.de
☎ 0 24 43 - 31 400